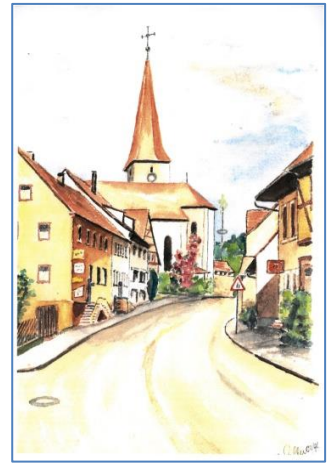


AUSGABE 07/2019
29.06.2019
JAHRGANG 34



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden

850 Jahre Neustetten am 27./28. Juli 2019



850 Jahre Neustetten (Titelbild der Ortschronik)



Fest- und Kirchweih Programm

850 Jahre Neustetten



Freitag, 26. Juli 2019

- 17.00 Uhr Kirchweihauftakt mit Rettich und Backsteinkäse
sowie warmen Gerichten der Metzgerei Volkert
- 20.00 Uhr Kirchweihbaum aufstellen
- 21.00 Uhr Barbetrieb

*Wir bitten um
Verständnis, dass
keine
Tischreservierungen
möglich sind.*

Samstag, 27. Juli 2019

- 16.00 Uhr Festauftritt mit Kanonenschießen und Lagerleben mit
dem Verein Die Freien Reichsstädter zu Rothenburg o.d. Tauber e.V.
- 16.00 Uhr Bilderausstellung 850 Jahre Neustetten
- 17.00 Uhr Führung in der St. Jakobuskirche
- 19.00 Uhr Festabend mit der Trachtenkapelle Sondernöhe
Begrüßung durch Bürgermeister Hans Henninger
Begrüßung durch den Sprecher des Festausschusses Helmut Hoffmann
Grüßwort des Landrats Dr. Jürgen Ludwig
Festvortrag von Alexander Biernoth
- 21.00 Uhr Barbetrieb

Sonntag, 28. Juli 2019

- 10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Festzelt
- 11.00 Uhr Kirchweihfestbetrieb mit der Blaskapelle Virnsberg
- 11.00 - 16.00 Uhr Lagerleben mit historischen Vorführungen aus dem Dreißigjährigen Krieg
- 10.00 - 17.00 Uhr Bilderausstellung 850 Jahre Neustetten
- 13.00 Uhr Treffen der ehemaligen Schüler der Volksschule Neustetten
- 14.00 Uhr Auftritt der Volkstanzkinder des Heimatvereins Flachslanden
- 15.00 - 16.00 Uhr Wasserspritzwettbewerb für Kinder
- 17.00 Uhr Führung in der St. Jakobuskirche

Montag, 29. Juli 2019

- 17.00 Uhr Kirchweihhausklang
- 20.00 Uhr Verlosung des Kirchweihbaums und vieler weiterer attraktiver Preise
- 21.00 Uhr Barbetrieb

Für Ihr leibliches Wohl sorgt an allen Tagen die FFW Neustetten in Zusammenarbeit mit der Metzgerei Volkert!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste des Jubiläumswochen- endes und der Kirchweih in Neustetten,

vom 26. bis 29. Juli feiert Neustetten in diesem Jahr Kirchweih. Durch das Jubiläumswochenende am Samstag, 27. und Sonntag, 28. Juli wird es heuer jedoch ein ganz besonderes Fest. Die Mitglieder des Festausschusses haben sich auf das 850-jährige Jubiläum von Neustetten zwei Jahre lang vorbereitet und präsentieren unseren Bürgerinnen und Bürgern und unseren Gästen ein tolles Festprogramm.

Ganz besonders freue ich mich auch, dass es gelungen ist, zum 850-jährigen Jubiläum der erstmaligen Erwähnung von Neustetten eine sehr aufwändig recherchierte und anspruchsvoll gestaltete Chronik zu erstellen. Sie zeigt, dass Neustetten mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit schon 125 Jahre früher zum ersten Mal urkundlich erwähnt wurde als unser Hauptort Flachslanden.

Aber sie vermittelt vor allem auch einen Überblick über das Leben der Menschen in unserer Heimat über den gesamten Zeitraum des Hochmittelalters bis in die jüngste Vergangenheit. Sie zeigt eindrucksvoll, wie unsere Vorfahren mit sehr viel weniger technischen Hilfsmitteln und unter ganz anderen politischen Rahmenbedingungen die Herausforderungen ihrer jeweiligen Zeit gemeistert und ihre Dörfer weiterentwickelt haben.

Mein ganz besonderer Dank gilt Christa Henninger und Fritz Arnold vom Heimatverein Flachslanden, die unzählige Stunden für das Erstellen dieses historischen Buches aufgewendet haben. Ich danke aber auch allen, die Geschichten, Bilder und Wissen dafür beigetragen haben sowie allen Mitgliedern des Festausschusses.

Die gute Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Neustetten um ihren Kassier Helmut Hoffmann ermöglicht es, das Festwochenende in einem entsprechenden Rahmen zu feiern und die Kirchweih 2019 zusätzlich aufzuwerten. Vielen Dank für dieses gelungene Beispiel von Gemeinsinn und Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Die 100-seitige Chronik kann im Rathaus, bei den örtlichen Banken und im Nostalgiecafé Meyer für 10,- € erworben werden. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern der Chronik viel Freude und viele neue Erkenntnisse und allen Gästen des Festwochenendes viele frohe Stunden in Neustetten.

Ihr

Hans Henninger
1. Bürgermeister

An der Kirchweih und Jubiläumsfeier in Neustetten vom 26.07.2019 bis 29.07.2019 haben für Sie geöffnet und freuen sich auf Ihren Besuch:

TÖPFER IDEE

Sandy Hoffmann, Neustetten, Hauptstraße 13
Samstag, 27. Juli 2019 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 28. Juli 2019 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Montag, 29. Juli 2019 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr



Querbeet Deko & mehr

Stephanie Lederer, Neustetten, Mehllaitenweg 6
Sonntag, 28. Juli 2019 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Montag, 29. Juli 2019 17.00 Uhr bis 19:30 Uhr



Verkaufsoffener Sonntag

BIOREUTEREI Monika Hochreuter & Hans Reuter GbR, Neustetten, Ebenhofstraße 3
Sonntag, 28. Juli 2019 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst
und Feuerwehr

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Festnetz und Handy.

Amts- und Mitteilungsblatt August 2019

Redaktionsschluss: 19.07.2019

Erscheinungstermin: 27.07.2019

Ärzte

Dr. med. Markus Raster
INTERNISTISCHE HAUSARZTPRAXIS
Marktplatz 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/ 93 27 99 - 7

Öffnungszeiten

Montag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

24 h-Rezept-Telefon: 09829/ 93 27 99 – 8

Nutzen Sie auch unseren besonderen Service der **durchgehenden telefonischen Erreichbarkeit** und Anwesenheit **einer Arzthelferin auch zwischen der regulären Sprechstundenzeiten**. Sie erreichen unsere Praxis also telefonisch immer Mo./Di./Do. von 08.00 – 18.00 h und Mi./Fr. von 08.00 – 13.00 h.

www.arztpraxis-raster.de

Dr. med. Ingo Hartmann
Allgemeinmedizin
91604 Flachslanden, Marktplatz 1
Tel. 09829/ 9 32 69 58
Fax 09829/ 9 32 69 59

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7:00 bis 18:00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Dr. med. Uwe Keppler
Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechzeiten in Rügland

Montag 12.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 bis 16.00 Uhr
Freitag 07.30 bis 10.00 Uhr
Do. Blutentnahme nach Vereinbarung

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Hauptstelle in Weihenzell, Tel. 09802-9581560
Äußere Ansbacher Straße 14, 91629 Weihenzell

Praxis Rettig
Markersbacher Straße 7
91619 Oberzenn

Die Praxis bleibt vom **29.07.2019 bis einschließlich 18.08.2019 geschlossen**. Ab Montag, 19.08.2019 ist die Praxis wie gewohnt besetzt. Vertretung: Praxis Möller/Netal Oberzenn: 09844/355; Dr. Münch, Marktbergel: 09843/97897 und alle anwesenden Ärzte der Region.

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.notdienst-zahn.de.

Zahnarztpraxis
Dr. Gerd-Klaus Zoellner
Wiesenstraße 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Nachmittags nur nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag
8:00 -12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Abfallentsorgung

Papiertonne

Donnerstag, 04. Juli 2019

Donnerstag, 01. August 2019

Gelber Sack

Montag, 22. Juli 2019

Montag, 19. August 2019

Restmüll

Montag, 08. Juli 2019

Montag, 22. Juli 2019

Montag, 05. August 2019

Biomüll

Dienstag, 09. Juli 2019

Dienstag, 23. Juli 2019

Dienstag, 06. August 2019

Problemabfallsammlung

Freitag, 12. Juli 2019, von 09:15 bis 10:00 Uhr, Industriestraße, vor dem Wertstoffhof

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €

Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Gründeponie

Gartenabfälle können jeden Samstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße gebracht werden.

Gebühren:	1 cbm	9,50 €
	½ cbm	5,00 €
	Kleinmenge	2,50 €

Amtliche Bekanntmachungen

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Samstag, 27.07.2019, zwischen 11:05 und 11:20 Uhr

Umstellung der Telefonanschlüsse auf All-IP in Rathaus und Schule

Wegen der geplanten Umstellung der Telefonanschlüsse auf All-IP kommt es am **Dienstag, den 16.07.2019 im Rathaus zu Einschränkungen im Parteiverkehr**. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Flachslanden

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Der Markt Flachslanden hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2019 erlassen. Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft. Die Haushaltssatzung mit Anlagen kann gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Gemeindeverwaltung, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, innerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Flachslanden, 29.06.2019

Hans Henninger, 1. Bürgermeister

Haushaltssatzung

des Marktes Flachslanden (Landkreis Ansbach) für das Haushaltsjahr 2019. Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Flachslanden folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt. Er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **4.504.200,-- €** und im

Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **5.923.800,-- €** ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **1.950.000,-- €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer** a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) = **550 v.H.**
b) für die Grundstücke (B) = **550 v.H.**
- 2. Gewerbesteuer** = **320 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **500.000,-- €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft.

Flachslanden, 29.06.2019

Markt Flachslanden

Hans Henninger

Erster Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide für das Jahr 2019 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, Seite 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid für 2019 erhalten, im Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2018 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für das Jahr 2019 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu ¼ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2019, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können beim Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, eingesehen werden.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** entweder **Widerspruch** eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage** erhoben (siehe 2.) werden, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen** Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird

ist der Widerspruch einzulegen beim **Markt Flachslanden, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden**.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann **Klage** bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Postanschrift: Promenade 24 – 28, 91522 Ansbach** erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird

ist die Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24 – 28, 91522 Ansbach, Postfach 616, 91511 Ansbach** zu erheben.

Markt Flachslanden

Flachslanden, 29.06.2019

Hans Henninger

Erster Bürgermeister

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de, karin.zink@flachslanden.de, gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

Auflage: 1 100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Sie finden das Mitteilungsblatt auch online unter www.flachslanden.de/rathaus/amtsblaetter.

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr



Verordnung des Marktes Flachslanden

über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Ortsteil Flachslanden und Neustetten für das Jahr 2019

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch §§ 1 und 2 der Verordnung zur Änderung der Delegationsverordnung und anderer Rechtsvorschriften vom 2. Oktober 2018 (GVBl. S. 745), erlässt der Markt Flachslanden folgende Ver-ordnung:

§ 1

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Laden-schluss dürfen Ver-kaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss in den Ortsteilen Flachslanden (im Fall der Nr. 1 und 2) und Neustetten (im Fall der Nr. 3) aus Anlass

1. der Kirchweih Flachslanden am 11.08.2019 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
2. des NorA Marktes am 29.09.2019 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
3. des Kirchweih Neustetten am 28.07.2019 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

§ 2

Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3

Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

Flachslanden, 29.06.2019

Markt Flachslanden

Hans Henninger

Erster Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung des Marktes Flachslanden über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Flachslanden und Neustetten für das Jahr 2019

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).

2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeit-nehmer zu beachten.

3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.

4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausend-fünfhundert Euro geahndet werden.

5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

Kostenlose Abgabe von Hundebutel- spendern

Im Rahmen der diesjährigen Bürgerversammlung und weiterer Gesprächsrunden wurde die Gemeinde mehrfach auf ein Problem mit herumliegendem Hundekot aufmerksam gemacht. Die Hinweise und Beschwerden aus der Bürgerschaft waren so zahlreich, dass sich der Gemeinderat mit diesem Problem auseinandergesetzt hat.



Wir möchten klarstellen, dass das Liegenlassen von Hundekot im öffentlichen Raum für alle Bürgerinnen und Bürger, auch für die Hundebesitzer, eine unzumutbare Belastung darstellt. Um dem entgegenzuwirken, und Sie liebe Bürgerinnen und Bürger, nicht noch zusätzlich zu belasten, hat sich die Gemeinde dafür entschieden, jedem Hundebesitzer einen sogenannten „mobilen Hundebutelspender“ kostenlos anzubieten. Die Hundebutelspender können im Rathaus im Bürgerbüro abgeholt werden.

Das Angebot gilt für einen Hundebutelspender pro Hundebesitzer. Der Hund muss im Markt Flachslanden angemeldet sein. Ein Nachfüllen der Beutel im Rathaus ist nicht möglich und muss selbst erfolgen. Beutel sind im Handel erhältlich.

Die Hundebutelspender können im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Sprechen Sie uns einfach darauf an.

Uns ist weiterhin bewusst, dass auch auswärtige Anwohner ihre Hunde im Marktgebiet spazieren führen und den hinterlassenen Kot nicht wegräumen. Dieses freiwillige Angebot des Marktes soll ein erster Versuch sein, das Problem in den Griff zu bekommen. Sollte daraufhin keine Besserung erfolgen, wird die Gemeinde weitere Maßnahmen prüfen.

Wir hoffen, dass wir hiermit allen Beteiligten helfen können und appellieren nochmals ausdrücklich an

die Eigenverantwortung jedes Einzelnen, zu einem gesunden und sauberen Miteinander beizutragen.

Hans Henninger
Erster Bürgermeister

Information zu den geltenden Umtauschfristen nach Anlage 8e zur Fahrerlaubnis-Verordnung



Mit der EU Richtlinie 2006/126/EG wurden die Mitgliedsstaaten dazu verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass alle Führerscheine einem einheitlichen Format entsprechen und mit einer Ablauffrist versehen sind. Mit der kürzlich in Kraft getretenen Dreizehnten Verordnung zur Änderung der Fahrerlaubnis-Verordnung vom 11.03.2019 wurden entsprechende Umtauschfristen in Anlage 8e zur Fahrerlaubnis-Verordnung festgesetzt. Sofern nicht bereits bekannt, möchten wir Sie nachfolgend über die geltenden Umtauschfristen in Kenntnis setzen.

Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1953 bis 1958	19. Januar 2022
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

Den Antrag auf Umstellung in die neuen Fahrerlaubnisklassen können Sie bei der Gemeindeverwaltung oder direkt bei der Führerscheinstelle im Landratsamt Ansbach stellen. Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

- Führerschein (ggf. Kopie)
- Personalausweis oder Reisepass mit Meldebestätigung (ggf. Kopie)
- 1 biometrisches Lichtbild 35 x 45 mm
- Unterschrift für Kartenführerschein
- Auszug aus Führerscheinkartei, falls der bisherige Führerschein vor dem 1. Januar 1999 von einer anderen Behörde ausgestellt wurde

Landratsamt Ansbach, Führerscheinstelle

Bekanntmachung über Höhenmessungen des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung



Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) führt in diesem Jahr in Ihrem Gebiet grundlegende Höhenmessungen (Nivellements) durch, mit denen das bestehende Netz von amtlichen Höhenfestpunkten erneuert werden soll. Diese Messungen sind für die Allgemeinheit von großer Bedeutung. Höhenpunkte werden nicht nur für die Neuherstellung und Laufendhaltung von amtlichen Landkarten, sondern auch für eine Vielzahl anderer Zwecke benötigt. So sind genaue Höhenfestpunkte z.B. für Überwachungs- und Baumaßnahmen an Verkehrswegen, Gewässern (Hochwasserschutz) und Versorgungsleitungen sowie für die Auswertung von Luftbildern erforderlich. Für diese und eine Reihe weiterer Aufgaben hat es sich als zweckmäßig und wirtschaftlich erwiesen, ein gleichmäßig über das ganze Land verteiltes Netz von Höhenfestpunkten zu schaffen.

Aus diesem Grund wurde dem LDBV der gesetzliche Auftrag erteilt, ein Höhennetz aufzubauen und zu erhalten. Die Nivellements des LDBV dienen der Grundlagenvermessung und werden auch in Gebieten durchgeführt, in denen in nächster Zukunft keine Baumaßnahmen zu erwarten sind. Im Auftrag von Baufirmen oder Privatleuten führt das LDBV keine Nivellements durch.

In bestimmten Zeitabständen müssen die Messungen wiederholt werden, um zu überprüfen, ob die Höhenfestpunkte ihre Höhenlage unverändert beibehalten haben. Die angewandten Messverfahren erlauben es, auch geringfügige Höhenänderungen der Punkte festzustellen, sodass u.a. Rückschlüsse auf Bewegungen der Erdoberfläche gezogen werden können.

Die Höhenfestpunkte sollen über einen möglichst langen Zeitraum höhenbeständig und vor Verlust geschützt sein. Man verwendet deshalb in der Regel stabile Metallbolzen, die in gut fundierten Bauwerken oder in einbetonierten Granitpfeilern angebracht

werden. Für jeden Höhenpunkt wird die Höhenlage über dem mittleren Meeresspiegel durch Nivellements mit Millimetergenauigkeit bestimmt und gegen eine Gebühr bekannt gegeben.

Das Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31.01.1970 (BayRS 219-1-F) regelt die Befugnis zum Anbringen der Höhenbolzen und zum Betreten privater Grundstücke, soweit dies zur Durchführung der Vermessungsarbeiten erforderlich ist. Für die Schaffung und Erhaltung von Höhenfestpunkten besteht ein öffentliches Interesse. Die Bevölkerung wird deshalb um Verständnis für die Arbeiten gebeten.

Wenn bevorstehende Baumaßnahmen oder andere Vorhaben einen bereits bestehenden Höhenfestpunkt gefährden, wird gebeten, das LDBV oder das zuständige Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung möglichst frühzeitig zu benachrichtigen.

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Alexandrastraße 4, 80538 München
 Telefon: 089 2129 -1111 | Fax: 089 2129 -1113 | E-Mail: service@geodaten.bayern.de
 Ihr Ansprechpartner für Fragen zum Nivellement:
 Herr Dieter Hemann, Referat 83 | Telefon: 089 2129 -1221 | E-Mail: dieter.hemann@ldbv.bayern.de

Aus unserer Gemeinde

Schlossführungen auf Schloss Virnsberg

Auf Grund der schwankenden Teilnehmerzahlen finden ab Juli 2019 die Führungen im Schloss Virnsberg nur noch auf Anfrage statt.

Bitte kontaktieren Sie die Schloss Virnsberg GmbH & Co.KG bei Interesse direkt unter 089-72459204 oder per Mail unter info@schloss-virnsberg.de.

Hochwasserschutz im Rahmen des Projekts boden:ständig



Die Praxisplattform für Boden- und Gewässerschutz

Am 12.06.2019 fand im Gasthof Rose ein Informationsabend über den aktuellen Stand des Projekts statt. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse. Planer Peter Böhm vom Büro Baader Konzept aus Gunzenhausen kam bei den Erhebungen zu dem Ergebnis, dass insgesamt 300 kleinere Rückhaltmöglichkeiten mit vertretbarem finanziellem Aufwand

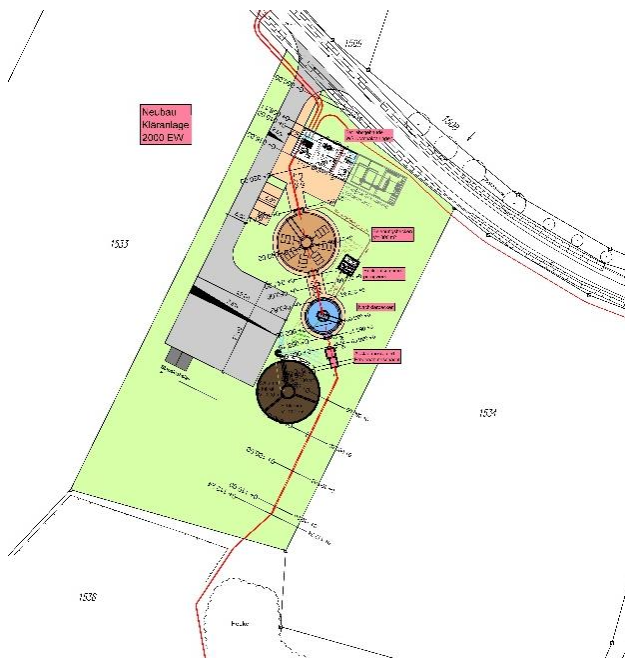
geschaffen werden könnten. Er war seit Dezember 2018 im Gemeindegebiet unterwegs, um Möglichkeiten einer Wasserrückhaltung in der Fläche und der Verhinderung von Bodenabtrag zu prüfen.

Mit derartigen Rückhaltungen wäre allein für den Einzugsbereich des Borsbachs eine Rückhaltung von ca. 320000 Kubikmeter Wasser möglich. Alle Maßnahmen hängen allerdings von der freiwilligen Zustimmung aller betroffenen Grundstückseigentümer ab. Karten mit den Vorschlägen sollen nun in den einzelnen Ortsteilen diskutiert werden. Sie können auf der Homepage der Gemeinde unter www.flachslanden.de unter „News“ eingesehen und heruntergeladen werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Gelegenheit rege nutzen würden.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Informationen über den Neubau der Kläranlage Flachslanden

Da der Pressebericht über die Kostensteigerungen beim bevorstehenden Neubau der Kläranlage Flachslanden und der Überleitung des Abwassers aus Neustetten und Kettenhöfstetten in die neue Kläranlagen einige Unruhe verursacht hat, möchten wir Sie hiermit über den aktuellen Stand der Planungen und die Alternativen zur Finanzierung informieren.



Derzeitiger Planungsstand der neuen Kläranlage Flachslanden

Die Kläranlage Flachslanden wurde 1975 gebaut und ist somit 44 Jahre alt. Die Vorplanungen laufen seit mehreren Jahren, wodurch schon mehrmals eine Verlängerung der Betriebserlaubnis erreicht werden konnte. Dies ist nun jedoch nicht mehr möglich, da

andernfalls gravierende Nachteile wie z.B. die Ablehnung von Baugenehmigungen drohen. Auf den bevorstehenden Neubau der Kläranlage und mit Anschluss von Neustetten und Kettenhöfstetten wurde habe ich seit Jahren bei vielen Gelegenheiten wie z.B. Bürgerversammlungen und auch schriftlichen Veröffentlichungen hingewiesen.



Regenrückhaltebecken am Pumpwerk in Ketteldorf

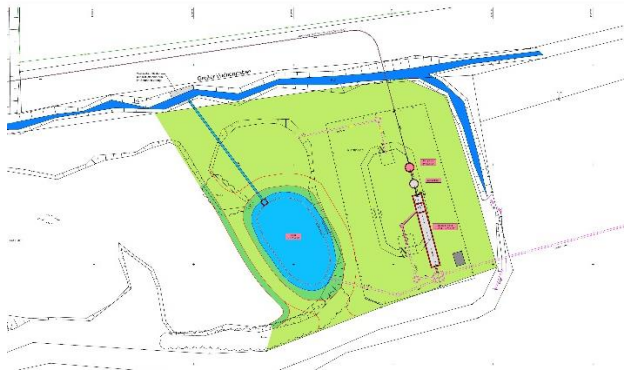
Im Frühjahr dieses Jahres konnte das Ingenieurbüro Christofori und Partner nun die Planung fertigstellen. Um genügend Zeit für die Vorstellung und auch die Diskussion im Gemeinderat zu haben, wurde am 04.06.2019 extra eine Sondersitzung angesetzt. Die Mitglieder des Gemeinderats waren sehr erstaunt, dass die Kostenschätzung für das Gesamtprojekt mit 6,89 bis 7,41 Mio. € deutlich über dem lag, womit bisher gerechnet wurde.



Belebungsbecken in der Kläranlage Lehrberg

Die Gründe liegen neben den allgemeinen Kostensteigerungen in der Baubranche v.a. darin, dass neben dem Neubau der Kläranlage (ca. 3,2 Mio. €) auch die Leitung zur neuen Kläranlage (ca. 0,45 Mio. €), ein neues Regenrückhaltebecken (RRB) und ein neues Regenüberlaufbecken (RÜB) (ca. 1,34 Mio. €) am Standort der bisherigen Kläranlage Flachslanden gebaut werden müssen, um die aktuellen Vorschriften für die Abwasserreinigung einzuhalten. Gleiches gilt

für die Standorte in Neustetten und Kettenhöfstetten. Auch hier müssen jeweils ein RRB und ein RÜB zur Regenwasserentlastung an den künftigen Pumpwerken gebaut werden. Dies schlägt in Neustetten mit ca. 1,2 Mio. € und in Kettenhöfstetten mit ca. 850.000 € zu Buche. Die restliche Summe verteilt sich auf die Druckleitungen vom bisherigen Kläranlagenstandort in Flachslanden zum neuen Standort und die Druckleitungen von Neustetten und Kettenhöfstetten nach Flachslanden.



Derzeitiger Planungsstand des neuen Pumpwerks Kettenhöfstetten

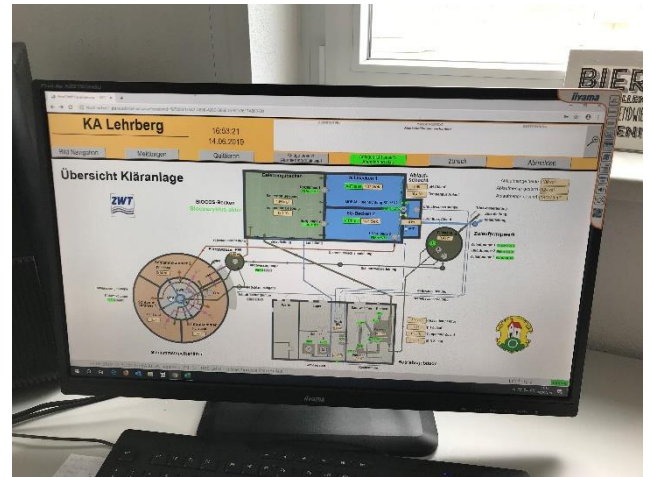
Selbstverständlich nahm die Diskussion um mögliche Kosteneinsparungen einen großen Raum in der Gemeinderatssitzung ein. Allerdings erscheinen weder eine Sanierung und Erweiterung der bestehenden Teichkläranlagen in Neustetten und Kettenhöfstetten als auch die Schaffung eines Trennsystems für die Abwasserkanäle in den beiden Orten als zukunftsichere bzw. realistische Alternative.



Derzeitiger Planungsstand des neuen Pumpwerks Neustetten

Am 14.04.2019 unternahm der Gemeinderat eine Informationsfahrt nach Ketteldorf (Stadt Heilsbronn), Lichtenau und Lehrberg. In Ketteldorf wurden ein RRB und ein RÜB sowie ein Pumpwerk gebaut, um das Abwasser in die zentrale Kläranlage nach Weiterndorf zu pumpen. In Lichtenau wurde eine sog. SBS-Anlage und in Lehrberg eine sog. Biocos-Anlage als mögliche Varianten für die neue Kläranlage in Flachslanden besichtigt.

Besonders interessant war auch die Information über die Finanzierung des Kläranlageneubaus in Lehrberg. Hier wurden ca. 3,4 Mio. € für den Neubau der Kläranlage und des Freispiegelkanals vom bisherigen zum neuen Standort aufgewendet. Die Finanzierung erfolgt über Verbesserungsbeiträge in mehreren Raten für 90 % der Kosten und die Refinanzierung der restlichen 10 % der Kosten über die Abwassergebühren. Die künftigen Investitionen in die Überleitung des Abwassers aus den bisherigen Teichkläranlagen Zailach und Gräfenbuch sollen nach heutigem Stand über die Abwassergebühren und nicht über weitere Verbesserungsbeiträge refinanziert werden.



Steuerung der Kläranlage Lehrberg

Auch unser Gemeinderat wird in den kommenden Monaten vor der Entscheidung stehen, wie die Kosten für das Abwasserprojekt umgelegt werden. Da es sich bei den kommunalen Pflichtaufgaben Wasserversorgung und Abwasserentsorgung um sog. kostenrechnende Einrichtungen handelt, ist eine Finanzierung aus dem gemeindlichen Haushalt ausgeschlossen. Es muss zwingend eine Umlage der Kosten über Verbesserungsbeiträge oder die Refinanzierung über die Abwassergebühren erfolgen. Wir müssen aber auch bedenken, dass die Gemeinde über Jahre hinaus finanziell handlungsunfähig werden würde, wenn die anstehenden Baumaßnahmen über den gemeindlichen Haushalt vorfinanziert werden würden. Außerdem ist es mehr als unsicher, dass dafür überhaupt eine haushaltsrechtliche Genehmigung zu erhalten wäre.

Ich versichere Ihnen, dass sich der Gemeinderat und ich der finanziellen Härten bewusst sind, die Verbesserungsbeiträge für die Bürgerinnen und Bürger bedeuten können. Dies betrifft insbesondere junge Familien und Besitzer großer Grundstücke und Immobilien. Ich war selbst auch einmal ein junger Familienvater und habe zwei Häuser gebaut. Wir werden uns intensiv um eine verträgliche Lösung bemühen.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Umbaumaßnahmen in Schule und Rathaus

Die Umbaumaßnahmen in unserer Grundschule gehen langsam dem Ende entgegen. Inzwischen wurden bereits der Aufzug und die Trennwand zwischen Aula und Mehrzweckraum eingebaut. Im Obergeschoss sind die Bodenleger schon bei der Arbeit, so dass man schon ungefähr erkennen kann, wie die Lernwerkstatt, das Lehrerzimmer sowie das neue Büro der Schulleitung einmal aussehen werden.



Der Aufzug im Obergeschoss des Neubaus

Die restlichen Arbeiten im Neubau sowie die Sanierungsarbeiten im Altbau werden bis zum Ende der Sommerferien abgeschlossen, so dass unsere Grundschüler mit einer teilweise neuen und teilweise rund erneuerten Schule ins neue Schuljahr starten können.

In wenigen Wochen werden dann auch die Arbeiten an den Außenanlagen starten. Der Elternbeirat wünscht sich für die Schüler ein Fußball-Kleinspielfeld, unsere neue Pausenhofarena. Dafür sammeln sie aktuell schon sehr eifrig Spenden und haben sich auch bei einer Sponsoringaktion beworben. Dazu können Sie auch einen eigenen Bericht unter der Rubrik „Schule“ lesen.

Um bessere Lernbedingungen für Grundschüler zu finden wird man künftig ziemlich weit fahren müssen. Ich danke dem Gemeinderat herzlich für die vorausschauenden Entscheidungen und die Zustimmung für die großen Investitionen in die Bildung unserer Kinder.

Neubau von Rosenbacher Straße, Schulstraße und Wiesenstraße

Wenn man jetzt durch die Rosenbacher Straße geht, kann schon deutlich den Fortschritt der Bauarbeiten verfolgen. Nachdem die Pflasterer nun schon zwei Wochen arbeiten, kann man den Grundriss der neuen

Straße schon deutlich erkennen. Ich glaube, wir können uns auf die Fertigstellung zu Recht freuen.



Der Verlauf des Gehsteigs und der Grünflächen sind schon gut erkennbar.

Im westlichen Bereich kommt der Neubau des Abwasserkanals ebenfalls gut voran. An der Einmündung in die Schulstraße wurde inzwischen schon der Schacht gesetzt, in den der südliche Kanal einmünden wird.



Bis zur Kirchweih wird der Neubau der Rosenbacher Straße voraussichtlich abgeschlossen sein, so dass es anschließend in der Wiesenstraße und der Schulstraße weitergehen kann.

NorA-Nachrichten

Ländliches Kernwegenetzkonzept

Fertigstellung des Konzeptes für ein „Ländliches Kernwegenetzt in der Kommunalen Allianz NorA“

Damit die Wege fit für die Zukunft werden – BBV LandSiedlung übergibt ausgearbeitetes

Kernwegenetzkonzept an die Kommunale Allianz Nördlicher Landkreis Ansbach (NorA)



Die NorA als Zusammenschluss der Kommunen Flachslanden, Lehrberg, Oberdachsteten, Rügland und Weihenzell erarbeitete im vergangenen Jahr ein

gemeinsames Konzept für ein „Ländliches Kernwegenetz“.

Im Mittelpunkt des Konzeptes stehen die landwirtschaftlichen Wirtschaftswege und die Gemeindeverbindungsstraßen, die als zukünftige Kernwege in Frage kommen. Viele dieser Wege sind aufgrund ihres Alters schlichtweg verbraucht und weisen teils erhebliche Schäden auf. Zudem hat der anhaltende Strukturwandel die Anforderungen an das Wegenetz verändert. Die landwirtschaftlichen Maschinen werden immer größer, schwerer und schneller - die bestehenden Wege sind dafür nicht mehr ausgelegt. Aber auch andere Nutzer drängen auf die Wirtschaftswege: Radfahrer, Wanderer und Reiter zeugen von einem veränderten Freizeitbedürfnis. Die Wege werden also multifunktional von verschiedenen Nutzergruppen in Anspruch genommen. Um diesen zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, wurde die BBV LandSiedlung GmbH mit der Erstellung des Konzeptes für ein Ländliches Kernwegenetz beauftragt. Der bedarfsgerechte und nachhaltige Erhalt und Ausbau wichtiger Wege steht dabei im Vordergrund.

Zur Aufnahme des landwirtschaftlichen Verkehrs sind neben einer Sanierung vor allem größere Wegebreiten und eine höhere Tragfähigkeit erforderlich. Die sog. Kernwege sollen das bestehende Netz an übergeordneten Straßen (Staats-, Kreis- oder Bundesstraßen) verdichten und zugleich eine gemeindegebietsübergreifende Erschließungsfunktion erfüllen. Der Ausbau der Kernwege ist mit einer asphaltierten Tragschicht von 3,5 m Breite und bis 11,5 t Achslast vorgesehen. Zunächst sind die in Frage kommenden Wegeverbindungen identifiziert und in jeder Gemeinde mit den relevanten Schlüsselpersonen (Bürgermeister, Gemeindevertreter, Ortsobmänner, Landwirte, Feldgeschworene etc.) erörtert worden. Danach wurden die Vorabeschatzungen der Träger öffentlicher Belange eingeholt.

Das mit der Konzepterstellung beauftragte Büro BBV LandSiedlung GmbH hat das Konzept erarbeitet und eine einfache bautechnische Erfassung der einzelnen Wegabschnitte vorgenommen. Diese Wege werden dann in drei zukünftige Ausbauabschnitte unterteilt. Kurzfristig (in bis zu 10 Jahren ausbauen), mittelfristig (in 10 bis 25 Jahren ausbauen) und langfristig (nach 25 Jahren ausbauen). Insgesamt wurden in der Kommunalen Allianz NorA rund 157 km Kernwege ausgewiesen, die sich zu ca. 98 % auf bereits vorhandenen Weg-Trassen befinden.

Der Abschluss der Konzepterstellung bedeutet nun gleichzeitig auch den Startschuss für die Umsetzung des Kernwegeausbaus. Das Konzept stellt dabei die Grundlage für die spätere Beantragung und Förde-

WEIHENZELLER

Kirchweih

26. - 29. Juli 2019

Freitag, 26. Juli	ab 20.00 Uhr:	Kirchweihöffnung mit Volldampf
Samstag, 27. Juli	ab 20.00 Uhr:	
Sonntag, 28. Juli	ab 11.00 Uhr:	Mittagstisch
	ab 17.00 Uhr:	Unterhaltungsmusik mit den Seitz Buhn
Montag, 29. Juli	ab 10.00 Uhr:	Frühschoppen mit Leo Gräbner
	14.00 Uhr:	Seniorenachmittag
	19.00 Uhr:	Lichtenauer Musikanten



**METZGEREI
Rösch
FESTSELTBETRIEBE**

*Auf Ihren Besuch freut sich
Metzgerei Rösch Festseltbetriebe
91413 Neustadt a.d. Aisch*



rung der Ausbauvorhaben dar. Ob und wann ein Kernweg ausgebaut wird, entscheidet allein die betreffende Kommune. Je nach Dringlichkeit und Haushaltslage werden bis zur Ertüchtigung einzelner Wegabschnitte mehrere Jahre vergehen. Durch die Aufnahme in das Konzept wird jedoch schon jetzt die erste Voraussetzung für eine spätere Förderung geschaffen.



Die Unterlagen für das Kernwegenetz-Konzept nahmen die Bürgermeister der Kommunalen Allianz NorA entgegen: (von links) Hubert Rebhan (Projektleiter Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken), Gerhard Kraft (Bürgermeister Gemeinde Weihenzell), Hans Henninger (Bürgermeister Markt Flachslanden), Renate Hans (Bürgermeisterin Markt Lehrberg), Martin Assum (Bürgermeister Gemeinde Oberdachstetten), Werner Hammerl (Bürgermeister Gemeinde Rügland), Stephanie Göbet (Projektleiterin BBV LandSiedlung). **(Foto: Allianz NorA)**

Die Kosten für die Konzepterstellung sowie den späteren Ausbau der Kernwege werden durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken (ALE) gefördert. In den Genuss der Fördermittel kommen die Gemeinden nur, weil sie im Rahmen der Integrierten

Ländlichen Entwicklung zusammenarbeiten. Die interkommunale Kooperation unter dem gemeinsamen Dach der Kommunalen Allianz NorA lohnt sich somit auch finanziell.

Weitere Informationen zum Thema Kernwegenetz finden Sie in der Broschüre von der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung.

http://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/landentwicklung/dokumentationen/dateien/le_laendliche_kernwegenetze_web.pdf

Konzert im Rügländer Schloss

**„Klezmer und jidische Lieder
im Schloss“
am Samstag, den 13.07.2019
um 19.30 Uhr**

**Die Gruppe Passage präsentiert
Klezmermusik und jiddische Lieder.**

Das Repertoire der fünf Musikerinnen und Musiker aus Nürnberg und Fürth umfasst eine große Bandbreite, von traditionellen osteuropäischen Klängen bis hin zu zeitgenössischen Varianten. Das vielfältige Instrumentarium verspricht unterschiedlichste Klangfarben für den Abend im „Neuen Schloss“ in Rügland.

Mobilität für die NorA - Kommunen: Der umweltfreundliche Bürgerbus startet im Herbst



Nach monatelanger Vorarbeit ist es nun soweit: Der elektrische Bürgerbus für die NorA Kommunen wird im Herbst ins Rollen kommen – und ist dabei auch noch umweltfreundlich!

Verschiedene Fördermöglichkeiten sowie Betriebsvarianten wurden überlegt. Das

Konzept sieht nun folgendermaßen aus: Die Bürgerinnen und Bürger der NorA Kommunen bekommen einen elektrisch betriebenen Bürgerbus, der in Form eines Rufbusses betrieben wird. Die entscheidende Unterstützung bekommen die Kommunen dabei vom NorA-Bürgerwindpark, der ja auch ein NorA-Gemeinschaftsprojekt ist. Die Windparkgesellschaft finanziert die Leasingrate für den Bürgerbus in den ersten

drei Jahren und machte den Bürgermeistern damit die Entscheidung sehr leicht. Auch die N-ERGIE unterstützt das Bürgerbusprojekt mit einem günstigen Stromtarif und einem Sponsoringvertrag.

Vorrangiges Ziel ist es, die Mobilität im NorA Gebiet für weniger mobile bzw. gehandicapte Bürger zu erhöhen und so den Arztbesuch, den Einkauf oder das Erreichen einer Veranstaltung zu vereinfachen. Jung und Alt sollen ein selbstbestimmtes Leben führen können, Senioren sollen länger und selbstbestimmt am Wohnort wohnen bleiben können, Jugendliche beispielweise einfacher am gesellschaftlichen Leben (Vereine, Sportveranstaltungen, etc.) teilnehmen können. Außerdem soll eine bessere Anbindung zwischen den 5 NorA Hauptgemeinden (Lehrberg, Flachslanden, Weihenzell, Rügland und Oberdachstetten) und deren Ortsteile sichergestellt werden.

Das Besondere des Projektes: Der Bürgerbus ist ein vollelektrisch betriebener 7-Sitzer und fährt damit umweltfreundlich durch die NorA-Kommunen. Das Vorzeigeprojekt hat damit Leuchtturmcharakter für eine umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität! Der Bus hat eine Reichweite bis zu 275 km pro Ladung. Ladestationen stehen unter anderem in Flachslanden, Lehrberg und Weihenzell zur Verfügung.

„Mit der Umsetzung des Bürgerbus-Projekts zeigen die NorA-Gemeinden wiederum, dass man gemeinsam Lösungen finden kann, wo es für die einzelne Gemeinde schwierig ist“, freut sich NorA-Sprecher Hans Henninger. „Die erfolgreiche Zusammenarbeit in der NorA wird so für unsere Bürger unmittelbar spürbar, und das mit entscheidender Unterstützung unseres gemeinsamen Windparks.“

Wenn Sie zukünftig den Bürgerbus nutzen möchten, müssen Sie nur bei der Bürgerbus-Nummer anrufen, den gewünschten Abholungsort, die Uhrzeit und das Fahrtziel nennen und Sie werden entsprechend von dem Bürgerbus abgeholt und innerhalb der NorA-Kommunen zu Ihrem Ziel gebracht. Der Bus fährt immer montags bis freitags zwischen 8:00 und 17:00 Uhr. An Wochenenden und an Feiertagen steht der Bürgerbus nicht zur Verfügung.

Aktuell startet ein zweiter Aufruf nach ehrenamtlichen Fahrern. Bereits nach dem ersten Aufruf haben sich viele Freiwillige gemeldet und wollen sich beim Bürgerbus engagieren. Wir bedanken uns bereits jetzt für die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger, das Projekt lebt von Ihrem Engagement! Wenn auch Sie Lust haben, sich beim Bürgerbus zu engagieren, sprechen Sie gerne jederzeit Ihren Bürgermeister/Ihre Bürgermeisterin darauf an!

Bis zum Start muss aber noch einiges getan werden: So soll es ein weiteres Informationstreffen mit allen freiwilligen Fahrern geben, auch sollen alle Fahrer die Möglichkeit bekommen, an einem ersten Hilfe Kurs teilzunehmen. Nachdem der Bürgerbus geliefert wurde, folgt noch eine Einweisung in den Elektrobus sowie die dazugehörige Ladestation. Das Handy und die Rufnummer müssen noch organisiert und die Versicherungsfragen endgültig geklärt werden. Zeitgleich wird momentan von der Firma iomicron aus Oberdachstetten ein Logo für den Bürgerbus sowie Flyer und Visitenkarten erstellt, um in der Region bekannt zu werden. Auch bekommt der Bus natürlich eine Beklebung mit allen wichtigen Informationen.

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 29.04.2019 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben. Die Berichterstattung erfolgt grundsätzlich durch den Vorsitzenden und Ersten Bürgermeister Hans Henninger, sollte in der Niederschrift kein anderer oder zusätzlicher Berichterstatter benannt sein.

2. Baupläne

keine

3. Finanzwirtschaft – Beschluss der Haushaltssatzung 2019 mit ihren Anlagen

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 27.02.2019 dem Entwurf des Verwaltungshaushalts 2019 zugestimmt. Der Marktgemeinderat hat am 10.04.2018 den Verwaltungs- und den Vermögenshaushalt 2019 beschlossen. Der Verwaltungshaushalt 2019 schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.504.200 €, im Vermögenshaushalt mit 5.923.800 €. Über die Haushaltsansätze ist im Haupt- und Finanzausschuss sowie anschließend im Marktgemeinderat beraten worden.

Die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt ist mit 835.700 € veranschlagt und ist damit so hoch

wie noch nie. Es ist aber aufgrund der sehr hohen Investitionen eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1.950.000 € zur Deckung der geplanten Investitionen (Instandsetzung der Rosenbacher-, Schul- und Wiesenstraße sowie Sanierung und Erweiterung der Grundschule und des Rathauses) Dabei ist festzustellen, dass die geplante Darlehensaufnahme im Haushalt 2018 in Höhe von 1.500.000 € überhaupt nicht in Anspruch genommen wurde. Es darf auch darauf hingewiesen werden, dass der Markt Flachslanden in den letzten Jahren elf Jahren beim Schuldenabbau extrem erfolgreich war und dieser spätestens ab 2021 wieder aufgenommen werden soll. Da für Tilgungsleistungen 176.900 € angesetzt wurden, beträgt die Nettokreditaufnahme laut Haushaltsplan 1.773.100 €. Überdies ist eine Kreditaufnahme in der heutigen absoluten Niedrigzinsphase mit Zinssätzen für Kommunaldarlehen nahe Null sehr viel leichter zu finanzieren als in früheren Hochzinsphasen.

Der Stellenplan sowie die Steuersätze sollen unverändert bleiben. Weiterhin bleibt die Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten in Höhe von 500.000 € ebenfalls unverändert im Vergleich zu 2018.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat erlässt die Haushaltssatzung 2019 in der am 29.04.2019 vorgelegten Fassung.

4. Straßenausbau von Rosenbacher-, Schul- und Wiesenstraße – Vergabe der Erneuerung der Straßenbeleuchtung

In der letzten Sitzung am 10.04.2019 wurden dem Marktgemeinderat drei Angebote der Main-Donau-Netzgesellschaft (MDN) vorgelegt, die sich preislich zwischen 64.735,99 € und 68.780,80 € bewegen. Sie unterscheiden sich auch leicht beim Stromverbrauch zwischen 26 W und 28 W. Der Marktgemeinderat wollte hierzu noch weitere Angebote mit einer alternativen Lampengestaltung vorgelegt bekommen.

Der Verwaltung liegt der aktuelle Leuchtenkatalog der MDN vor, welcher dem Marktgemeinderat vorgestellt wird. Die angebotenen Leuchten haben eine unterschiedliche Lampenhöhe, die wesentlich bei der Lampenauswahl ist. Niedrigere Lampen mit 4,5m Höhe müssen in kürzeren Abständen gesetzt werden, um eine gleichmäßige deckende Ausleuchtung zu garantieren. Hierdurch entstehen Mehrkosten durch die höhere Lampenanzahl. Lampen mit 8 m Höhe sind für das Gebiet der Rosenbacher-, Schul- und Wiesenstraße nicht

geeignet, da sie ein stärkeres Leuchtmittel enthalten und dadurch auch Bereiche innerhalb der privaten Grundstücke ausleuchten. Seitens der MDN werden daher Lampen mit 6 m Höhe empfohlen. Mit dieser Höhe kommen noch folgende Lampen für den genannten Bereich in Frage:

I-tron one A (Stromverbrauch 26 W, Gesamtpreis 64.735,99 €)

ITALO 1 A (Stromverbrauch 27 W, Gesamtpreis 66.031,90 €)

Streetlight 11 mini (Stromverbrauch 28 W, Gesamtpreis 68.780,80 €)

Beschluss: 8 Ja-Stimmen / 5 Nein-Stimmen

Für die Straßenbeleuchtung im Bereich Rosenbacher Straße/Schulstraße/Wiesenstraße werden Leuchten vom Typ ITALO 1 A (Stromverbrauch 27 W, Gesamtpreis 66.031,90 €) verwendet. Die Verwaltung wird ermächtigt, mit der Main-Donau-Netzgesellschaft einen entsprechenden Vertrag zu schließen.

5. Gemeindliche Straßen und Wege – Aufstellen von Hundetoiletten

Berichterstatter: Herr Sokolowski

In den Marktgemeinderatssitzungen vom 18.03.2019 und 10.04.2019 sowie im Rahmen der Bürgerversammlungen wurde das Problem mit rumliegenden Hundekot angesprochen. Es besteht die Möglichkeit zur Aufstellung von Hundemülleimern und Hundebütelspendern entlang der häufigen genutzten Wege von Hundebesitzern.

Auf Nachfrage bei den Gemeinden Weihenzell und Lehrberg wurde mitgeteilt, dass die dort aufgestellten Hundemülleimer von den Bürgern genutzt werden und die Gemeinde damit positive Erfahrungen gemacht hat. In der Gemeinde Weihenzell stehen allerdings nur Hundebütelspender. Es besteht auch die Möglichkeit einzelne Hundebütelspender aufzubauen.

Weitere Vorschläge aus dem Marktgemeinderat wäre ein Aufruf an die Bürgerschaft im Amtsblatt, die Aufstellung von entsprechenden Schildern mit Hinweisen sowie die Beschaffung von sog. mobilen Bütelspendern, die man dann an die Hundebesitzer verteilt. Marktgemeinderat Bodächel zeigt einen solchen mobilen Bütelspender. Die Hundebesitzer würden mit einem Anschreiben auf die Möglichkeit hingewiesen, dass die Hundebütel im Rathaus abgeholt werden können. Es wird festgestellt, dass es in Flachlanden ca. 200 Hunde gibt.

Beschluss: einstimmig

Die Verwaltung wird beauftragt, sogenannte mobile Hundebütelspender zu beschaffen und diese an jeden Hundebesitzer mit einem entsprechenden Anschreiben zu verteilen.

6. Genehmigung der Niederschrift vom 10.04.2019 – öffentlicher Teil

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2019 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2019 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

7. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Die Planungsarbeiten für den Bebauungsplan „Wolfsgruben 2. Änderung“ wurden an das Ingenieurbüro Christofori und Partner, Roßtal vergeben.

8. Bekanntgaben/Sonstiges

Erster Bürgermeister Henninger informiert über den Termin beim Landratsamt Ansbach am 12.04.2019 zum Thema Sonnenseedamm - weiteres Verfahren. Es wurde seitens des Landratsamtes eine Anordnung an die Eigentümer erlassen, wonach die Stauhöhe des Sees abgesenkt werden soll. Ziel soll die Entlastung des Dammes sein, der nach Aussage des Wasserwirtschaftsamtes in einem schlechten Zustand ist. Es bestünde die Gefahr eines Dammsbruchs. Als weitere Maßnahme soll der See im Herbst wieder abgelassen werden. Die Anordnung war auch mit zahlreichen naturschutzrechtlichen Maßnahmen versehen. Hierzu berichtet Marktgemeinderat Meßlinger zum aktuellen Stand am Sonnensee. Es werden weitere Maßnahmen am Sonnensee erforderlich sein. Falls der Markt Flachlanden aus rechtlichen Gründen zur Ertüchtigung des Damms verpflichtet werden kann, wird er die Kosten so weit wie möglich auf die Eigentümer umlegen.

Der NorA-Bürgerbus wird wie geplant im Sommer seinen Betrieb aufnehmen. Der NorA-Bürgerwindpark stellt der Kommunalen Allianz einen E-Bus (7-Sitzer) für die nächsten drei Jahre zur Verfügung. Die Besprechung mit den Fahrern fand bereits im Rathaus Lehrberg statt. Es wurden ausreichend Fahrer gefunden, um starten zu können. Weitere Interessenten sind jedoch gern gesehen. Der Standort des Bürgerbusses wird Flachlanden (bei der Gemeindescheune) sein.



Gemeinderatssitzung vom 07.05.2019 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

2. Hochwasserschutz – Maßnahmen im Rahmen von boden:ständig – Bericht des Büros Baader Konzept über den aktuellen Stand

Bürgermeister Henninger führt aus, dass der Anstoß für das Projekt boden:ständig in Flachslanden die Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016 war. Der erste Kontakt wurde bei einer Fachtagung des ALE 2017 in Bad Windsheim hergestellt. Am 14.12.2017 erfolgte eine erste Besprechung mit Landwirten im Rathaus, eine Auftaktveranstaltung mit verschiedenen Behördenvertretern fand am 28.03.2018 im ALE in Ansbach statt. Es folgte eine gut besuchte Informationsveranstaltung für Landwirte und die Bevölkerung am 30.05.2018 im Gasthof Rose. Der Markt Flachslanden fasste einen Grundsatzbeschluss über die Mitwirkung an einem Projekt im Rahmen von boden:ständig am 31.07.2018. Am 09.10.2018 erfolgte die Auswahl des Büros Baader Konzept für das Projekt Flachslanden. Es folgte eine Informationsfahrt mit interessierten Landwirten und Vertretern der Gemeindeverwaltungen Flachslanden und Oberzenn sowie des ALE nach Hagenohe (Stadt Auerbach i.d.OPf.) am 10.12.2018.

Herr Böhm vom Büro Baader Konzept ist seit Ende 2018 mit der Datensammlung befasst. In den Bericht fließen auch die bisherigen Erkenntnisse des Büros Klos im Rahmen des Integralen Hochwasserschutzkonzepts ein. Herr Böhm erklärt sehr ausführlich, welche Situation er im Bereich unserer Gemeinde vorgefunden hat. Das Gebiet in den Einzugsbereichen von Borsbach, Mettlach, Kemmathbach, Bibert und Rosenbächlein umfasst insgesamt 48,7 km² und ist damit sogar größer als das Gemeindegebiet.

Die Bestandsaufnahme der vorhandenen Rückhaltebecken ergab, dass diese bisher nur unzureichend unterhalten wurden und ihren Zweck deshalb nur teilweise erfüllen können. Der Markt Flachslanden müsse hier in Zukunft deutlich mehr

tun und sollte dazu noch mindestens einen zusätzlichen Mitarbeiter einstellen. Weiterhin erläutert er anhand von digitalen Karten mit verschiedenen Layern, wo entweder schon vorhandene frühere Teiche zu Rückhaltungen ausgebaut werden können oder neue Rückhaltungen durch das Anheben von Wegen entstehen könnten. Dabei sollten grundsätzlich nur Bauten entstehen, die nicht baugenehmigungspflichtig sind und keinen hohen technischen Anforderungen entsprechen müssen. Vorrangig sollten Flächen der Gemeinde genutzt werden, was aber nicht in jedem Fall möglich sein werde. Die Untersuchung ergab, dass im Einzugsbereich des Borsbachs mit Beckengraben auf diese Weise ein Rückhaltevolumen von 200.000 m³ und im Einzugsbereich des Kemmathbachs von 160.000 m³ geschaffen werden könne.

Er führt weiter aus, dass bestimmte Flächen, die heute noch als Acker genutzt werden, aufgrund ihrer Neigung und Länge der Neigung nicht dafür geeignet sind und als Dauergrünland genutzt werden sollten. Bei anderen Flächen könnte die Anpassung der Bewirtschaftung Verbesserungen bringen.

Die anschließende Diskussion mit den Behördenvertretern und den Marktgemeinderäten ergibt, dass die Arbeit von Herrn Böhm große Anerkennung findet. Herr Zilker erläutert, dass nach der Bestandsaufnahme auch noch die Förderung einer Umsetzungsbegleitung erfolgen könne. Die einzelnen dann umzusetzenden Maßnahmen könnten mit unterschiedlichen Sätzen gefördert werden. Hier werde jeweils im Einzelfall entschieden. Es solle nun eine Informationsveranstaltung für alle Landwirte und weitere interessierte Öffentlichkeit stattfinden. Als Termin wird Mittwoch, 12.06.2019 um 20.00 Uhr im Gasthof Rose in Flachslanden vereinbart. An diesem Abend werden noch einmal die bisherigen Erkenntnisse erläutert und diskutiert. Die Einladung dazu übernimmt der Markt Flachslanden.

Marktgemeinderat Hein schlägt vor, die erarbeitete Karte, am besten für die einzelnen Einzugsbereiche getrennt, herauszugeben, damit in den betroffenen Ortsteilen darüber diskutiert werden könne. In Neustetten könnte man eine Karte im Gemeinschaftsraum aushängen. Herr Zilker stellt in Aussicht, dass dies nach der Öffentlichkeitsbeteiligung am 12.06.2019 geschehen könnte.

3. Baupläne

keine

4. Bekanntgaben/Sonstiges

Erster Bürgermeister Henninger fragt nach, ob alle Gemeinderäte, die als Wahlhelfer ernannt wurden, auch schon eine Zusage oder ggf. eine Absage an die Gemeindeverwaltung geschickt haben. Im Stimmbezirk 4 (Sondernohe) werden derzeit noch Wahlhelfer benötigt.

Gemeinderatssitzung vom 21.05.2019 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben. Die Berichterstattung erfolgt grundsätzlich durch den Vorsitzenden und Ersten Bürgermeister Hans Henninger, sollte in der Niederschrift kein anderer oder zusätzlicher Berichtstatter benannt sein.

2. Baupläne

Bauvoranfrage Büchler/Döllinger – Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 604, Gemarkung Virnsberg

Die Bauherren beabsichtigen den Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf oben genannten Grundstück. Es handelt sich um eine Bauvoranfrage zur Klärung der grundsätzlichen Zulässigkeit des Bauvorhabens. Das Baugrundstück befindet sich zwischen dem bestehenden Baugebiet „Käppele“ und dem Schützenhaus Virnsberg. Auf dieser Fläche wird derzeit die Umsetzung eines Wohnbaugebietes durch die Gemeinde geprüft. Der Marktgemeinderat wird darüber informiert, dass sich das Bauvorhaben negativ auf den weiteren Verlauf der Planungen auswirken könnte (z.B. auf Grund der Erschließung oder erforderlicher Immissionsschutzmaßnahmen).

Antrag durch Marktgemeinderat Matthias Hofmann:

Es wird beantragt die Beschlussfassung über das Bauvorhaben in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen.

Beschluss: einstimmig

Das Bauvorhaben wird in der heutigen Sitzung im nicht öffentlichen Teil behandelt.

Bauvorhaben Mohrmüller – Neubau von Schleppdachgauben, Neustetten, Hauptstr. 17

Die Bauherrin beabsichtigt den Ausbau des Dachgeschosses des bestehenden Wohnhauses und die Errichtung von zwei Dachgauben. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB) und fügt sich in die umliegende Bebauung ein. Die Unterschriften der Angrenzer sind vollständig in den Bauunterlagen vorhanden. Die Erschließung (Wasser, Kanal, Straße) ist bereits vorhanden.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Bauvorhaben Afflerbach – Bau einer Lagerhalle mit Produktion – Bauabschnitt II, Fl.Nr. 546/24, Gemarkung Flachslanden

Das Bauvorhaben wird noch einmal umgeplant. Der Tagesordnungspunkt wird bis zur Neuplanung durch die Bauherrschaft vertagt.

Bauvorhaben Gänse – Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Wolfsgruben 14

Der Bauherr beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem oben genannten Flurstück. Der Bauherr beantragt weiterhin das Freistellungsverfahren nach Art. 58 BayBO. Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich des rechtsgültigen Bebauungsplans „Wolfsgruben 1. Änderung“. Die Vorgaben des Bebauungsplans werden aus Sicht der Verwaltung eingehalten, sodass der Bauantrag im Freistellungsverfahren behandelt werden kann. Die Erschließung ist durch öffentliche Straße und Kanal gesichert.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Genehmigungsfreistellung für das o.g. Bauvorhaben zu.

3. Ausbau von Rosenbacher Straße/Schulstraße/Wiesenstraße – Information über die Erneuerung der Beckengrabenverrohrung und Entscheidung über die Durchführung

Zusätzlicher Berichtstatter: Herr Horwarth (b-a-u ingenieurgesellschaft mbH)

Herr Horwarth stellt die aktuelle Planung für die Verrohrung des Beckengrabens vor. Die Planung sieht vor ein DN 1200-Rohr vom offenen Beckengraben über die Flurstücke 53, 56, 597, 598 und die Schulstraße zu verlegen. Die Verrohrung erfolgt über private Grundstücke. Entsprechende Grunddienstbarkeiten liegen zum Teil schon vor. Die Gemeinde hat bereits mit allen Anwohnern entsprechende Gespräche geführt. Besonders problematisch ist die Verrohrung im Bereich des Flurstücks 56. Der Eigentümer leitet seine

Hausentwässerung teilweise über den bestehenden Beckengrabenkanal (DN 600) ab. In diesem Bereich sind weitere Maßnahmen zur sicheren Entwässerung erforderlich. Es wird eine kostengünstige Vorgehensweise mit zusätzlicher Pumpe seitens der b-a-u Ingenieurgesellschaft vorgeschlagen.

Es wird die Frage gestellt, ob durch die Verrohrung mit einem DN 1200-Rohr das Problem des Wasserrückstaus nicht an eine andere Stelle verlagert wird, in diesem Fall hin zur Ansbacher Straße, wo ebenfalls ein Durchlass DN 1200 liegt und dieses durch die zusätzliche mögliche Abführmenge überlastet werden könnte.

Die Planung der Beckengrabenverrohrung basiert auf der Überprüfung von möglichen Hochwasserereignissen (HQ 100, HQ 1000) des Ingenieurbüros Kloß. Hiernach ist der Durchlass in der Ansbacher Straße ausreichend bemessen.

Das Vorhaben ist grundsätzlich förderfähig und wird nach Auskunft des WWA Ansbach mit 60 % gefördert. Die erste Kostenschätzung durch die b-a-u Ingenieurgesellschaft mbH beläuft sich auf 240.000 € brutto inklusive Baunebenkosten. Abzüglich der genannten Förderung in Höhe von 60% (144.000 €) verbleiben der Gemeinde Kosten in Höhe von 96.000 €.

Das Vorhaben soll im Rahmen des Straßenausbaus Schulstraße erfolgen. Das weitere Verfahren sieht vor, eine wasserrechtliche Genehmigung beim LRA Ansbach einzuholen. Es folgt eine Ausschreibung mit mindestens drei Bietern, um die Voraussetzungen für die Förderung zu erfüllen.

Beschluss: einstimmig

Die b-a-u Ingenieurgesellschaft mbH wird mit der Ausschreibung der Arbeiten für die Erneuerung der Beckengrabenverrohrung beauftragt. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Ingenieurbüro den Förderantrag fertigzustellen und einzureichen.

4. Baumaßnahme Barrierefreiheit Rathaus und Umbau Grundschule – Vergabe der Gewerke Metallbauarbeiten, Ausstattung, Schreinerarbeiten und Malerarbeiten

Metallbauarbeiten:

Es wurden neun Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Vier Angebote sind eingegangen. Die Firma Schmidt aus Flachslanden hat das günstigste Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung belief sich im Vorfeld auf 19.486,25 € brutto. Das Angebot der Firma Schmidt beläuft sich auf 23.193,70 € brutto.

Ausstattung:

Es wurden fünf Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Zwei Angebote sind eingegangen. Die Firma VS-Möbel hat das günstigste Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung belief sich im Vorfeld auf 79.955,98 € brutto. Das Angebot der Firma VS-Möbel beläuft sich auf 64.839,60 € brutto.

Schreinerarbeiten:

Es wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Vier Angebote sind eingegangen. Die Firma Schmidt + Pabst aus Leutershausen hat das günstigste Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung belief sich im Vorfeld auf 15.987,65 € brutto. Das Angebot der Firma Schmidt + Pabst beläuft sich auf 15.403,36 € brutto.

Malerarbeiten:

Es wurden acht Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Vier Angebote sind eingegangen. Die Firma Bruder aus Bad Windsheim hat das günstigste Angebot abgegeben. Die Kostenschätzung belief sich im Vorfeld auf 13.079,29 € brutto. Das Angebot der Firma Bruder beläuft sich auf 12.190,21 € brutto.

In den Auftragssummen der Gewerke Maler- und Metallbauarbeiten sind auch die Leistungen für die Treppenhaussanierung enthalten.

Beschluss: einstimmig

Das Gewerk Metallbauarbeiten wird zum Angebotspreis von 23.193,70 € inkl. MwSt. an die Fa. Schmidt Metallbau, Flachslanden vergeben.

Das Gewerk Ausstattung wird zum Angebotspreis von 64.839,60 € inkl. MwSt. an die Fa. VS-Möbel, Tauberbischofsheim vergeben.

Das Gewerk Schreinerarbeiten wird zum Angebotspreis von 15.403,36 € inkl. MwSt. an die Fa. Schmidt + Pabst, Leutershausen vergeben.

Das Gewerk Malerarbeiten wird zum Angebotspreis von 12.190,21 € inkl. MwSt. an die Fa. Bruder, Bad Windsheim vergeben.

5. Standesamt – Bestellung von Geschäftsleiter Michael Sokolowski zum Standesbeamten

Hr. Sokolowski hat vom 06.05.19 bis 17.05.2019 das zweiwöchige Grundseminar für Personenstands- und Familienrecht mit Prüfung an der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlirf mit Erfolg teilgenommen. Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Seminar ist Grundvoraussetzung für die Bestellung zum Standesbeamten (§ 2 AVPStG – Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes). Über die Bestellung zum Standesbeamten muss der Marktgemeinderat entscheiden.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden bestellt Herrn Michael Sokolowski zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Flachslanden und zum Leiter des Standesamts.

6. Kriegerdenkmal Sondernohe – Antrag auf Übernahme der Kosten für die Sanierung durch die Soldatenkameradschaft Sondernohe

Die Soldatenkameradschaft Sondernohe möchte das Kriegerdenkmal in Sondernohe sanieren. Deshalb wurde mit dem Steinmetzbetrieb Enders Natursteinwerke aus Bad Windsheim Kontakt aufgenommen und eine Kostenberechnung vorgenommen. Die Tafel für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges soll entfernt und mit einer neuen Tafel ersetzt werden. Die beiden Tafeln für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges sollen erhalten bleiben und saniert werden.

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 8.014,40 €. Darin sind die geplanten Eigenleistungen der Soldatenkameradschaft schon enthalten. Der Vorsitzende Herr Ernst Roth hat vorgeschlagen, dass die Sanierung auch in zwei Bauabschnitten erfolgen kann. Im November sollte keine Baustelle bestehen und bis November 2023 sollten die Sanierungsmaßnahmen beendet sein, da sich die Einweihung des Kriegerdenkmals 2023 zum 100. Mal jährt.

Beschluss: einstimmig

Die Kosten für die Sanierung des Kriegerdenkmals Sondernohe werden in den Haushalt 2020 eingestellt. Die Sanierung wird im Jahr 2020 durchgeführt.

7. Genehmigung der Niederschrift vom 10.04.2019 – öffentlicher Teil

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.04.2019 und 07.05.2019 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 29.04.2019 und 07.05.2019 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

entfällt

9. Bekanntgaben/Sonstiges

Erster Bürgermeister Henninger informiert über die Spendenaktion der Grundschule Flachslanden

für eine „Pausenhof-Arena“. Im Rahmen der Sanierung der Außenanlagen soll auf dem Pausenhof der Grundschule ein Minifußballfeld entstehen. Hierfür sollen Spenden gesammelt werden, wobei bereits Zusagen von örtlichen Banken und Firmen vorliegen. Die Spendenaktion wird neben der Schulleitung und dem Elternbeirat auch von vielen Eltern der Kinder unterstützt.

Marktgemeinderat Hecht berichtet über den aktuellen Sachverhalt der Umgehungsstraße Neustetten. Es ist wünschenswert, dass hier baldmöglichst eine Verkehrsberuhigung erreicht wird, da Kinder oft die Straße überqueren und die Sicht auf den laufenden Verkehr nicht immer gut ist. In diesem Bereich soll eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h eingerichtet werden.

Der Marktgemeinderat besichtigt die neuen barrierefreien Türen im Bürgerbüro des Rathauses und zum Übergang Grundschule. Die alten Türen (weiß) wurden durch schiefergraue Türen mit Verglasung ersetzt. Um die bisherige Farbgebung wieder herzustellen, bestünde die Möglichkeit, die schiefergrauen Türrahmen wieder in weiß zu streichen. Nach der Begehung besteht jedoch grundsätzlich Einigkeit darüber, dass die Türen in der gegenwärtigen Farbe verbleiben sollen.

Gemeinderatssitzung vom 04.06.2019 – öffentlicher Teil**1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben. Die Berichterstattung erfolgt grundsätzlich durch den Vorsitzenden und Ersten Bürgermeister Hans Henninger, sollte in der Niederschrift kein anderer oder zusätzlicher Berichterstatter benannt sein.

2. Abwasseranlage Flachslanden - Vorstellung der Planung für den Neubau der Kläranlage Flachslanden und Überleitung des Abwassers aus den bisherigen Kläranlagen Neustetten und Kettenhöfstetten

Zusätzlicher Berichterstatter: Herr Christofori (Ingenieurbüro Christofori und Partner)

Der Planentwurf wird durch Hr. Christofori vorgestellt. Es werden die Anlagenteile Kettenhöfstetten mit Überleitung, Neustetten mit Überleitung



und der Standort Flachslanden vorgestellt.

Anlage Kettenhöfstetten und Neustetten:

Der Aufbau der beiden Anlagen ist technisch ähnlich gestaltet. Die Anlagen würden sich tatsächlich nur in der Mischwassermenge unterscheiden. Die Pumpen werden im Gegenzug zu den aktuell vorhandenen Anlagen trocken aufgestellt. Dies erleichtert den Betrieb und die Wartung der Pumpen. Die Pumpenräume werden entsprechend abgedichtet und auch gegen Hochwasserereignisse geschützt. Hier erfolgt noch eine Koordinierung mit den Ergebnissen des Ingenieurbüros Kloß zur Hochwasseruntersuchung.

Für die Anlage Kettenhöfstetten wird berichtet, dass oft Sandrückstände sich in der Anlage befinden. Der Eintrag in die Kanalisation erfolgt über den Entwässerungsgraben der Kreisstraße von einer Ackerfläche nordöstlich von Kettenhöfstetten. Es wird angeregt, das Problem über das Projekt bodenständig direkt am Ort der Entstehung anzugehen, anstatt einen Sandfang vor dem künftigen Pumpwerk zu bauen.

Die Kosten für den Neubau der Kläranlage inklusive aller Überleitungs- und Pumpwerke sowie der Überlauf- und Rückhaltungsbauwerke betragen nach der aktuellen Schätzung zwischen 6.890.000 € und 7.410.000 €. Nach heutigem Kenntnisstand werden Fördermittel in Höhe von 895.000 € erwartet. Der Marktgemeinderat zeigt sich den hohen Kosten überrascht und diskutiert Möglichkeiten einer Verringerung der Kosten.

Es wird angefragt, ob es möglich wäre auch den gesamten bestehenden Nachklärteich als RÜB (Regenüberlaufbecken) zu nutzen anstatt nur den östlichen Teil umzubauen. Dieser sei bereits vorhanden und könnte so ohne größeren Aufwand weiter betrieben werden. Aus Kostengründen wird ebenfalls über einen Erhalt der derzeitigen Teichkläranlagen diskutiert. Die Teichkläranlagen müssten dann allerdings vergrößert und ausgebaut werden. Da damit gerechnet wird, dass sich die Vorschriften auch in Zukunft weiter verschärfen werden, rät das Ingenieurbüro davon ab. Dagegen steht die kürzere zu erwartende Lebensdauer der Anlage und die wesentlich höheren Betriebskosten.

Weiterhin werden noch weitere Alternativen für den Kostenpunkt des RRB diskutiert. Herr Christofori teilt mit, dass die derzeit geltenden technischen Anforderungen unbedingt einzuhalten sind. Durch das Ingenieurbüro Christofori werden nochmals Alternativen zur Gestaltung der RRBs

aufgegriffen und sollen nochmals vorgestellt werden.

Standort Flachslanden:

Die Mischwasserbehandlung mit RRB und RÜB erfolgt im Prinzip ähnlich den Anlagen in Kettenhöfstetten und Neustetten. Der jetzige Standort der Becken ist noch nicht final und kann noch bei Bedarf auf dem Grundstück angepasst werden. Die Größe und das Volumen der Becken sind bereits mit dem WWA Ansbach abgestimmt und sollten so beibehalten werden. Zum Kläranlagenneubau gibt es ebenfalls noch weitere Alternativen in der Ausführung. Es wird empfohlen im Rahmen einer späteren Ausschreibung auch entsprechende Nebenangebote zuzulassen. Weitere Alternativen zur Kosteneinsparung werden diskutiert (Umbau auf Trennsystem, Schrittweise, spätere Ausführung).

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Anlage auf Grund der aktuellen Förderrichtlinien zur RZWas 2018, bis Ende 2021 abgerechnet sein muss. Um eine bessere Vergleichbarkeit zu haben, sollen die Kläranlagen Ketteldorf, Lichtenau und Lehrberg am 14.06.2019 besichtigt werden.

3. Baupläne

keine

4. Bekanntgaben/Sonstiges

keine

EXTRA Jugend

30. Ferienprogramm des Marktes Flachslanden

Liebe Mädchen und Jungen,

aus einer Idee wurde ein wichtiger Bestandteil für die Kinder in unserer Gemeinde. Das Ferienprogramm für Kinder von 5 – 16 Jahren! Weiter gibt es seit drei Jahren gemeinsame NorA-Veranstaltungen in den Gemeinden. Die Zusammenarbeit funktioniert und gedeiht.

Gemeinsam mit engagierten Vereinen, Privatpersonen und Organisationen haben wir auch heuer wieder ein attraktives Ferienprogramm zusammengestellt. Dazu laden wir Euch ein und fordern Euch auf, mit Spiel, Spaß und anderen Aktionen Abwechslung in Eure Ferien zu bringen. Meldet Euch bitte zu mög-

lichst vielen Veranstaltungen an, damit es den Veranstaltern auch Spaß macht, wenn viele Teilnehmer da sind.

Jedes Jahr ist anders, mal kommen neue Aktionen dazu, doch auch bewährte Veranstaltungen erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit. Ein großer Dank gilt all denen, die mit ihrem Engagement oder ihrer finanziellen Unterstützung zur Umsetzung und erweiterter Attraktivität des Ferienspaßes beitragen. Einige Veranstaltungen wurden aus dem Ferienprogramm-katalog des Landkreises ausgewählt und werden von dort und der Gemeinde bezuschusst, u. a. das Spielmobil, welches heuer bei uns in Flachslanden gastiert. Die Kosten werden aufgeteilt. Nutzt bitte zwei Tage lang die Möglichkeit, Kurzweile zu haben.

Die Anmeldungen werden in der Gemeindeverwaltung täglich von Montag – Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr, von Montag, dem 01. Juli bis Donnerstag, dem 11. Juli, entgegengenommen. Wir bitten um Verständnis, dass bei manchen Veranstaltungen die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Solltet Ihr einmal nicht zu einer Veranstaltung kommen können, ruft bitte im Bürgerbüro unter der Rufnummer 9 11 10 an, damit ein anderes Kind der Warteliste dafür nachrücken kann.

Abgeholt werden kann der Terminplaner dann ab Donnerstag, dem 18. Juli im Bürgerbüro zu den o. a. Öffnungszeiten. Die Teilnehmerbeiträge werden bei der Abholung in voller Höhe gezahlt. Sollte eine Teilnahme aus besonderen Gründen nicht möglich sein, kann bei Beträgen unter 10,- Euro leider keine Rückerstattung des Beitrages erfolgen. Dieser Betrag wird dann für die Jugendarbeit (z. B. für das Ferienprogramm des Folgejahres) verwendet.

Allen Beteiligten am Flachsländer Ferienspaß wünschen wir einen guten Verlauf, erholsame Ferien- und Urlaubstage – bei hoffentlich gutem Wetter.

Wichtig und neu ist heuer, dass die Einverständniserklärung von beiden Sorgeberechtigten unterzeichnet sein muss, damit wir die Daten im Rahmen des Datenschutzes an die Veranstalter weitergeben können (für Notfälle) und somit eine Teilnahme möglich wird.

Hans Henninger
Erster Bürgermeister

Edeltraud Imschloß
Jugendbeauftragte



Ein herzliches Dankeschön an unsere Partner, die uns in diesem Jahr finanziell unterstützen:

- Firma Buck, Spritzgussteile
- Bund der Selbständigen (Gewerbeverband)
- Schaustellerbetrieb Werner Hoech
- Grafikdesign Rainer Imschloß
- Kfz Wesnitzer

Einige Kultureinrichtungen können mit dem Berechtigungsausweis, der im Bürgerbüro erhältlich ist, zu besonders günstigen Gruppenermäßigungen (ab 5 Personen) besucht werden.

Vergünstigungen gibt es für folgende Einrichtungen / Aktionen:

- ❖ Modelleisenbahnanlage „Faszination Gotthardbahn“ in Reichelshofen
- ❖ Kloster und Münster Heilsbronn
- ❖ Fränkisches Museum Feuchtwangen
- ❖ Haus der Geschichte Dinkelsbühl
- ❖ LBV-Umweltstation Altmühlsee
- ❖ Sinnenweg Bruckberg (kostenfrei!)
- ❖ Deutsches Pinsel- und Bürstenmuseum Bechhofen
- ❖ Natur-Erlebnis und Genuss-Erlebnis Kappelbuck e. V., Ehingen
- ❖ Landestheater Dinkelsbühl
- ❖ Reichsstadtmuseum Rothenburg o. d. Tauber
- ❖ Museum 3. Dimension Dinkelsbühl
- ❖ Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim
- ❖ Limesium Ruffenhofen
- ❖ Kreuzgangspiele Feuchtwangen
- ❖ Fluvius-Museum Fluss und Teich Wassertrüdingen
- ❖ Fürstlicher Falkenhof und Barockmuseum Schloss Schillingsfürst

Den dazu benötigten Ausweis (bitte um stets baldige Rückgabe) ist im Bürgerbüro (zu den üblichen Öffnungszeiten) erhältlich.

Erinnern möchte ich Euch auch an das jährlich günstige VGN-Ferienticket! Einzelheiten dazu findet Ihr unter www.schule.vgn.de

FERIENPROGRAMM

Tatü-Tata-Die Feuerwehr ist da!

Zum 30. Mal für Euch mit dabei! Auch das ist ein Jubiläum. Dafür ein großes Lob an die **Freiwillige Feuerwehr Flachslanden**. Zur gleichen Zeit wird es heuer erstmals zwei Gruppen geben. Bringt bitte alle Badesachen, Ersatzkleidung und ein Handtuch mit.

Tag: Samstag, 27.07.19, 13.30 – ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Vorplatz des Feuerwehrhauses

Kosten: keine

Gruppe I Motto: Rund um`s Feuerwehrhaus

Alter: 6 - 11Jahre

Begrenzung: keine

Gruppe II Motto: Was tun, wenn`s brennt?

Heute seid Ihr Feuerwehrfrau oder Feuerwehrmann

Alter: ab 11 Jahre

Kosten: keine

Begrenzung: 12 Teilnehmer

Besonderes: Ihr dürft einen Feuerlöschtrainer ausprobieren

Ansprechpartnerin: Frau Birgit Köhler, Telefon 0151/23021238

Nicht Weihnachten, sondern Kicker im Schuhkarton

Hast Du in Deinem Zimmer Platz für einen großen Kicker? Nein, das macht nichts. Mit dem **Kindergartenförderverein Flachslanden e.V.** bastelt Ihr Euch heute einen Tischkicker, der garantiert in Eurem Zimmer Platz finden wird.

Tag: Montag, 29.07.19, 15.00 – ca. 17.30 Uhr

Treffpunkt: Eingang Werkraum

Kosten: 5,- Euro

Alter: ab 5 Jahre

Begrenzung: 10 Kinder

Besonderes: bitte alte Kleidung anziehen, es gibt etwas zu trinken und einen Snack

Ansprechpartnerin: Frau Jessica Petter, Telefon 0151/15648663

Gartendekoration gestalten

Mit dem **Schulförderverein Flachslanden** stellt Ihr heute eine Gartendekoration her, was genau, wird noch nicht verraten. Jedenfalls werdet Ihr viel Spaß und Freude während der Veranstaltung in Sondernohe in der Maschinenhalle der Familie Hofmann haben.

Tag: Dienstag, 30.07.19, 10.00 – 12.00 Uhr

Treffpunkt: für Fahrgemeinschaften 9.45, Parkplatz Sportplatz

Alter: ab 6 Jahre

Kosten: 5,- Euro

Begrenzung: keine

Besonderes: bitte an alte Kleidung denken

Ansprechpartnerin: Frau Sorace, Telefon 0160/93293011

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Taekwondo Kurs 1

Heute begrüßt Euch Herr Güntner vom **Vitalpark Frankenhöhe** mit einer sportlichen Veranstaltung. Beim Taekwondo handelt es sich um ein asiatisches System der Selbstverteidigung, bei der Schnelligkeit und Dynamik gefordert sind. Eine Fachkraft wird Euch (Mädchen und Jungen) unterrichten, doch auch Spiel und Spaß werden nicht zu kurz kommen.

Tag: Mittwoch, 31.07.19, 16.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Vitalpark Frankenhöhe

Alter: 7 – 10 Jahre

Begrenzung: 10 Teilnehmer

Kosten: keine

Besonderes: bitte Turnkleidung und Turnschuhe mitbringen

Ansprechpartner: Herr Güntner, Telefon 09829/9322272

Kinderzaubereien mit Helmuto

Unsere diesjährige NorA-Veranstaltung hat für Euch den Kinderzauberer Helmuto zu Gast. Für die Ehrlichbrothers hat das Geld leider nicht gereicht. Tolle Tricks und flinke Hände werden Euch staunen lassen, was in der Magie alles möglich ist.

Tag: Freitag, 02.08.19, 10.00 – 11.00 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle

Alter: ab 5 Jahre

Kosten: 2,- Euro, Fahrer frei

Ansprechpartnerin Frau Edeltraud Imschloß, Telefon 09829/1216

Backen im alten Bauernhaus

Der **Heimatverein Flachslanden** fährt heute mit Euch in das Freilandmuseum nach Bad Windsheim. Dort werden Euch dann u. a. ein alter Holzbackofen, ein Backtrog, ein Schießer und ein Hudelwisch gezeigt, Ihr erfahrt, welche Zutaten im Brotteig sind und am Schluss dürft Ihr auch noch selber backen und die benachbarte Hofanlage erkunden.

Tag: Samstag, 03.08.19, ab 9.15 Uhr

Die Teilnehmer werden nach Hause gebracht

Treffpunkt: Marktplatz Flachslanden

Alter: 6 – 12 Jahre

Begrenzung: mindestens 12, höchstens 16 Kinder

Kosten: 5,- Euro

Ansprechpartnerin: Frau Johanna Wiegel, Telefon 09874/4254

Boulespiel mit Turnier (und Gewinnmöglichkeit!)

Der **Partnerschaftsverein Flachslanden-Cornil/Ste. Fortunade** möchte mit Euch heute gemeinsam ein Lieblingsspiel aus Frankreich spielen und zuvor die Regeln erklären. **Der Siegermannschaft des Turniers winkt ein toller Preis. Sie können im Jahr 2020 kostenfrei mit in unsere Partnergemeinde zum Gegenbesuch mitfahren.**

Tag: Dienstag, 06.08.19, 15.00 – ca. 17.30 Uhr
Treffpunkt: am Bouleplatz, Parkplatz Neuer Friedhof
Alter: ab 8 Jahre
Begrenzung: 20 Kinder
Kosten: keine
Besonderes: wer Boule-Kugeln hat, bitte mitbringen
Ansprechpartner: Herr Zeno Lamers, Telefon 09829/1364

Teakwondo Kurs 2

Ein Angebot vom **Vitalpark Frankenhöhe** für die Jüngsten von Euch. Spielerisch wird Euch gezeigt, wie diese Sportart funktioniert. Sicher wird das nicht nur Jungen sondern auch Mädchen begeistern, es muss ja nicht Fußball oder Klavierspielen sein.

Tag: Mittwoch, 07.08.19, 16.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt: Vitalpark Frankenhöhe
Alter: 3 – 6 Jahre
Begrenzung: 10 Teilnehmer
Kosten: keine
Besonderes: Bitte Turnschuhe und Turnkleidung mitbringen
Ansprechpartner: Herr Güntner, Telefon 09829/9322272

Nora-Veranstaltung in Weihenzell

Zu dem **Theaterstück „Mama Muh“** lädt Euch heute die Gemeinde Weihenzell ein. Ihr werdet es nicht glauben, aber der Mama Muh gelingt es, auf Baumspitzen zu klettern, natürlich mit Eurer Unterstützung.

Tag: Dienstag, 13.08.19, 10.00-11.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Schuler für Fahrgem. 9.30 Uhr
Alter: ab 6 Jahre
Kosten: 2,- €, Fahrer frei, bitte vor Ort bezahlen
Veranstaltungsort: Schulturnhalle Weihenzell (Am Eichenberg)
Ansprechpartnerin: Edeltraud Imschloß, Telefon 09829/1216

Ein Angebot für die Kinder der NorA-Gemeinden in Flachslanden

Das **Spielmobil des Landkreises Ansbach** gastiert heuer für zwei Tage in der **Gemeinde Flachslanden** im Pausenhof bzw. in der Mehrzweckhalle. Viele neue, attraktive Spielideen sind für Euch dabei. Über Mittag ist eine Betreuung vorhanden, so dass die Kinder da bleiben können. Die Gemeinden teilen sich die Kosten, teilt Euch auch die Plätze! Der Besuch lohnt sich wirklich und macht Spaß!

Tag 1: Mittwoch, 14.08.19
Treffpunkt: Mehrzweckhalle Flachslanden
Uhrzeit: 9.00 – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
Ihr müsst mindestens 6 Jahre alt sein (jünger leider nicht möglich)
Besonderes: Bitte eine kleine Vesper mitbringen für Getränke ist gesorgt, an Sonnenschutz denken. Keine Begrenzung, bitte für die Planung anmelden. Vielen Dank!
Kurzentschlossene sind auch willkommen
Ansprechpartnerin: Edeltraud Imschloß, Telefon 09829/1216

Tag 2: Donnerstag, 15.08.19
Zeiten usw. wie am Mittwoch

Dorfspiel „Ein neuer Planet muss her“

Mit dem **CVJM Flachslanden** erwartet Euch heute eine tolle Sache. Ihr befindet Euch im Jahre 2100. Schlaue Wissenschaftler haben herausgefunden, dass die Erde bald nicht mehr bewohnbar sein wird, deshalb muss ein neuer Planet gefunden werden, auf dem Leben möglich ist. Ihr müsst Aufgaben lösen, Hinweisen folgen, im Team zusammenarbeiten, um gemeinsam erfolgreich zu sein.

Tag: Samstag, 17.08.19
Treffpunkt: Gemeindehaus, 14.00 – 16.30 Uhr
Kosten: 1,- Euro
Alter: 6 – 11 Jahre
Begrenzung: 30 Kinder
Besonderes: bitte gutes Schuhwerk tragen
Ansprechpartner: Herr Tobias Ehemann, Telefon 0160/8967005

Raumfahrt – Eine Reise in den Weltraum Eine Veranstaltung zu dem Thema 50 Jahre Mondlandung!!!

Mit dem Museum im Koffer aus Nürnberg bietet Euch heute die **Gemeinde Flachslanden** in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis

eine besondere Veranstaltung an. Ihr werdet staunen, was es da an Experimenten, Raketentriebwerken, Rückstoßprinzip, Gravitationskraft alles zu erfahren gibt. Ihr werdet auch abheben, wohin? Wie hoch? – Ich weiß es nicht. Auch eine Vakuumanlage wird Euch begeistern, ebenso wie die Funktionen eines Raumanzuges. Lasst Euch diese Veranstaltung nicht entgehen!

Tag: Mittwoch, 21.08.19
Treffpunkt: Mehrzweckhalle, 9.30 – 12.00 Uhr
Kosten: 3,- Euro
Begrenzung: 20 Kinder
Alter: ab 9 Jahre
Ansprechpartnerin: Edeltraud Imschloß, Telefon 09829/1216

Blasmusik

Bei der **Blaskapelle Virnsberg** (www.blaskapelle-virnsberg.de, für alle, die sich über das rege Vereinsleben interessieren möchten) wird heute alles gegeben, um Euch gebührend auf das Wochenende vorzubereiten. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Schnitzeljagd, das Glücksrad usw., es wird Euch garantiert nicht langweilig werden!

Tag: Freitag, 23.08.19, 14:00 bis 17:00 Uhr
Treffpunkt: Jugendhaus Virnsberg
Kosten: 2,- Euro
Begrenzung: 20 Kinder
Alter: ab 8 Jahre
Ansprechpartner: Herr Erwin Weißfloh, Telefon 0173/6919321

Lagerfeuer

Der **Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslan**den lädt Euch zu spannenden Stunden mit Spielen, Überraschungen - alles rund um den Garten - und dem Abschluss am Lagerfeuer recht herzlich ein.

Tag: Samstag, 24.08.19
Treffpunkt: Marktplatz Flachslan

Kosten: 2,- Euro
Begrenzung: 25 Kinder
Alter: 6 – 12 Jahre
Besonderes: an Sonnenschutz denken
Ansprechpartner: Herr Willy Kirschbaum, Telefon 09829/1228

Acrylbilder auf Keilrahmen

Die **Gemeinde Flachslan**den bietet Euch heute die Möglichkeit, ein/e Künstler/in zu sein. Frau Hofecker von der Kleinen Galerie in Feuchtwangen zeigt Euch,

wie mit Glitter Federn oder Mosaiksteinen ein Keilrahmenbild mit einem Motiv von Rosina Wachtmeister oder einem Flamingo entsteht.

Tag: Dienstag, 27.08.19
Treffpunkt: Werkraum der Schule, 09.30 – 12.00 Uhr
Kosten: 2,- Euro
Begrenzung: 12 Teilnehmer
Alter: 8 – 14 Jahre
Besonderes: bitte alte Kleidung (Farben sind nicht auswaschbar)
Ansprechpartnerin: Frau Edeltraud Imschloß, Telefon 09829/12 16

Veranstaltung der NorA Gemeinde Weihenzell

Die große **Mister TopFlop magic comedy Show** mit Jörg Schuster.

Singende Luftballons, tanzende Besen, Zaubertauben, Früchtejonglage usw, kurz & gut, einfach eine zauberhafte Unterhaltung wird geboten.

Tag: Dienstag, 27.08.19
Veranstaltungsort: Turnhalle der Schule (Am Eichenberg)
Zeitpunkt: 10.00 – 11.00 Uhr
Treffpunkt für Fahrgem. Parkplatz Schuler 9.30 Uhr
Kosten: 2,- Euro, Fahrer frei, bitte vor Ort bezahlen
Alter: ab 5 Jahre
Ansprechpartnerin: Edeltraud Imschloß, Telefon 09829/12 16

Sportschießen & Sommerbiathlon

Im Schützenhaus von Virnsberg werdet Ihr Mädchen und Jungen heute vom **SV Virnsberg** erwartet. Geboten wird ein vielseitiges, interessantes Programm rund um den Schießsport. Eine ruhige Hand und sportliche Ausdauer sind gefragt. Ihr habt die Möglichkeit, auf Biathlonschießständen und auf digitalen Schießständen Euer Glück zu versuchen. Nachher erwartet Euch noch eine Stärkung.

Tag: Freitag, 30.08.19, 14.30 -17.00 Uhr
Treffpunkt: Schützenhaus Virnsberg, für Fahrgemeinschaften: 14.15 Uhr Parkplatz am Sportplatz
Alter: ab 10 Jahre
Begrenzung: 15 Kinder
Kosten: 1,-- Euro

Steinzeitabenteuer

Wie haben die Menschen vor 5.000-10.000 Jahren leben bzw. überleben können? Der **Ökologische Jagdverein** informiert Euch heute über Feuersteinmesser,

Birkenrindengefäße, Steinzeitkleber, Feuerschläger und Rehkeule-Braten. Ihr werdet Holz und Früchte sammeln und dabei erfahren, wie früher gejagt wurde. Hatten sie früher Hunde für die Jagd? Wie ist das mit den Wölfen?

Tag: Samstag, 31.08.19
Treffpunkt: Parkplatz Waldeingang nach Wippenau Richtung Oberdachstetten, 10.00 Uhr für Fahrgemeinschaften 9.45 Uhr, Parkplatz am Sportplatz
Alter: 6 – 12 Jahr
Kosten: 5,- Euro
Begrenzung: 20 Kinder
Besonderes: Wetterfeste Kleidung, die auch schmutzig werden darf
Ansprechpartner: Herr Webersberger, Telefon 0151/70147096

Salzkristallbilder

Die **Abteilung der Volkstanzkinder vom Heimatverein Flachslanden** laden Euch heute dazu ein, Salzkristallbilder zu gestalten. Salzkristalle sind spröde und besitzen ein hexagonales Gitter, oft kommen sie aus dem Himalaya. Klingt doch spannend, oder? Sicher wird diese Veranstaltung nicht nur Mädchen sondern auch Jungs begeistern.

Tag: Montag, 02.09.19
Treffpunkt: Eingang Werkraum, 15.00 – 17.30 Uhr
Alter: ab 7 Jahre
Begrenzung: 8 Kinder
Kosten: 4,- Euro
Besonderes: für Getränke ist gesorgt, bitte an alte Kleidung denken
Ansprechpartnerin: Frau Jessica Petter, Telefon 0151/15648663

NorA-Veranstaltung der Gemeinde Oberdachstetten Unser Wald und unsere Landhege – Ökosystem Wald

Vom Bahnhof Oberdachstetten aus lauft Ihr gemeinsam in den Wald. Der Natur-Ranger Herr Krauthahn wird sich mit Euch beschäftigen, Fragen beantworten, Euch die Rolle des freien Reichsdorfes erklären und am Schluss kommt es zu einem tatsächlichen Gefecht, in dem Ihr auf Eroberungsfeldzüge geht.

Tag: Dienstag, 03.09.19
Treffpunkt: Bahnhof Oberdachstetten (unter der Brücke!) 14.00 – 17.00 Uhr, für Fahrgemeinschaften 13.30 Uhr Parkplatz Schuler

Alter: 6 – 13 Jahre
keine Begrenzung
keine Kosten
Besonderes: Kleidung, die dreckig werden darf, festes Schuhwerk, lange Hose, Kopfbedeckung, Trinken und kleine Brotzeit

Achtung: Anmeldung ist bis 20.07.19 möglich!!!

Via Mail oder Anruf bei:
andimossmeyer@web.de, 09845/9853915 oder 0174/8951956
Ansprechpartner: Herr Andreas Mossmeyer

„Die Legende lebt“ – eine Fahrt zum Club

Das Clubmuseum sowie das Gelände rund um den Club ist heute das Hauptziel. Ihr lernt gemeinsam mit der **Liste für Alle** und dem Bürgermeister, Herrn Hans Henninger, die faszinierende Geschichte voller Dramatik, Jubel, Tränen und auch Kuriositäten kennen. Wenn es klappt, werden wir eine Stadionführung mitmachen. Ein Muss für jeden Club-Fan.

Am 04.05.19 feierte der 1. FCN sein 119-jähriges Jubiläum. Zu diesem Fest wurde am Sportpark Valznerweiher ein Gedenkstein „Zur Burenhütte“ aufgestellt. Diesen Stein, der in Leutershausen von der Firma Stein Hanel gefertigt wurde, wollen wir besichtigen, ein gutes Motiv für Fotobegeisterte. Vielleicht suchen wir auch noch den Ort auf, an welchem der neue Fanshop am Josephsplatz entstehen soll.

Tag: Mittwoch, 04.09.19
Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz, 8.00 Uhr
Abfahrt: 8.19 Uhr
Kosten: 5,- Euro
Alter: 8 - 88 Jahre
Begrenzung: 20 Teilnehmer
Besonderes: bitte an Sonnenschutz und Getränke denken
Ansprechpartner: Herr Hans Henninger, Telefon 91 11-11

Minigolfen in Ansbach

Kommt mit der **VR-Bank Mittelfranken West eG** heute zum Minigolfspielen und verbringt dort einige lustige Stunden mit dem Team der Bank. Nach dem erfolgreichen Spiel erwartet Euch natürlich noch eine herzhafteste Stärkung. Ein Bustransfer ist im Preis mit inbegriffen.

Tag: Donnerstag, 05.09.19, 13.45 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: vor der VR-Bank Flachslanden um 13.30 Uhr

Kosten: 5,- Euro
Begrenzung: 15 Kinder
Alter: 8 – 16 Jahre
Besonderes: bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen, Ihr werdet dann telefonisch verständigt
Ansprechpartner: Herr Jan Adolf,
Telefon 0981/181-2292

Vitalisierendes Pausenbrot

Was man dazu wissen sollte, wird Euch heute Frau Stolze vom **Vitalpark Frankenhöhe** erklären. Vitalisieren heißt übersetzt: beleben, anregen, lebhafter und kräftiger machen von Körper und Geist. Aber nicht nur Reden ist angesagt, sondern Ihr werdet auch selbst Euer Pausenbrot herstellen. Die ideale Veranstaltung so kurz vor Schulbeginn!

Tag: Freitag, 06.09.19, 14.00 – 16.00 Uhr
Treffpunkt: Vitalpark Frankenhöhe, keine Kosten
Alter: 7 – 10 Jahre
Begrenzung: 12 Kinder
Besonderes: bitte Schneidebrett, Messer, Schürze und Geschirrtuch mitbringen
Wichtig: Hinweis auf Allergien bitte vor der Veranstaltung mitteilen!
Ansprechpartnerin: Frau Stolze oder Frau Zirnsak,
Telefon 9322272

Schnupperangeln

Die **Angelfreunde Flachslanden** laden Euch heute zu einer Veranstaltung ein, bei der Geduld und Ruhe gefragt sein werden, denn sonst „beißen“ die Fische nicht an. Angelsport bedeutet Fischfang nach sportlichen Regeln. Am Schleinweiher haben Mädchen und Jungs die Gelegenheit zu zeigen, wer den größten Fisch an der Angel hat.

Tag: Samstag, 07.09.19
Treffpunkt: 14.00 Uhr für Fahrgemeinschaften
Marktplatz Flachslanden, Buswartehäuschen
Dauer: bis ca. 19.00 Uhr
Kosten: 2,- Euro
Alter: ab 6 Jahre
keine Begrenzung:
Besonderes: Bitte die Kleidung dem Wetter anpassen, Angeln usw. sind für Euch vorhanden, evtl. an Sonnenschutz denken
Ansprechpartner: Herr Johannes Grabinski, Telefon 0173/7050774

Ein Angebot der Gemeinde Lehrberg auch für alle NorA-Gemeinden

Ganztagsbetreuungswoche in Lehrberg vom 12. – 16.08.19

Das ausführliche Programm dazu liegt bei uns im Bürgerbüro aus! Anmeldung über die Gemeinde Lehrberg ab 28.06. – 16.07.19 bei gleichzeitiger Bezahlung!

Lehrberger Kinder haben generell Vorrang vor Einzel- oder nur Tagesbuchungen. Wenn ein Kind für die ganze Woche angemeldet wird, verpflichtet es sich, bei allen Angeboten mitzumachen und sich in die Obhut des Betreuungspersonals zu begeben. Kosten für die Verpflegung für die ganze Woche betragen 45,- Euro. Bei Einzelbuchungen: Frühstück 2,- Euro, Mittagessen 3,- Euro.

Hier eine Kurzfassung des Angebotes, wer Näheres wissen möchte, kann sich bei der Gemeindeverwaltung Lehrberg unter Telefon 09820/9119-0 erkundigen bzw. anmelden. Zu beachten ist noch, dass bei einer Buchung eine Datenschutzerklärung für Lehrberg abgegeben werden muss, diese liegt in unserem Bürgerbüro für Euch bereit.

Kurze Erklärung: Die Kinder können in der Zeit von 7.30 – 8.00 Uhr gebracht werden. Von 8.00-8.30 findet ein gemeinsames Frühstück statt. In der Zeit von 8.30 – 9.00 Uhr wird meist gebastelt. 9.00 – 10.00 Uhr freies Spielen oder z. B. Fußmarsch. 10.00 – 12.00 Uhr Veranstaltung, anschließend 12.00 – 13.00 Uhr gem. Mittagessen. Anschließend eine Stunde Pause, und von 14.00 – 16.00 Uhr wieder Programm. Abholen der Kinder in der Zeit von 16.00 – 17.00 Uhr.

Montag, 12.08.19

Dot Painting, Malen wie die Aborigines

Kosten 10,- Euro, Schule Lehrberg Pausenhalle von 10.00 – 12.00 Uhr, an Getränk denken, Alter 6 – 14 Jahre

Inline-Skating, Tipps und Tricks, Fahrspaß pur mit Jochen Frehner

14.00 – 16.00 Uhr, Pausenhalle Mittelschule Lehrberg, Kosten 9,- Euro, Inliner, Helm, Schoner für Ellenbogen, Knie und Hand, Getränk und festes Schuhwerk bitte mitbringen, Alter 6 - 14 Jahre

Dienstag, 13.08.19

Gewerbegebiet Lehrberg, wer steckt dahinter?

U.a. Wanderung zum Geflügelhof Wellhöfer. Bitte an entsprechende Kleidung (feste Schuhe) denken, Rucksack mit kleiner Decke und Getränk mitbringen, Kosten 5,- Euro, Alter 6 – 16 Jahre

Mittwoch, 14.08.19

Spielmobil in Flachslanden

Getränke werden zur Verfügung gestellt, Vesper bitte mitbringen. Ganztageskinder werden vom Lehrberger Team betreut und versorgt. (bei Anmeldung Gemeinde Lehrberg) Alter 6 – 14 Jahre

Donnerstag, 15.08.19

Spielmobil in Flachslanden

Wie Mittwoch

Freitag, 16.08.19

Flossbau kreativ! Wir gehen auf's Wasser (Badeweiher)

Gemeinsam wird ein wasser-schwimm-Menschen-tragtaugliches Floß gebaut. Bei dieser Veranstaltung müsst Ihr schwimmen können, das Schwimmabzeichen ist vorzulegen. Nichtschwimmer müssen den Tag über Schwimmwesten tragen. Alter 6-13 Jahre, auch für Mädchen geeignet, Kosten 10,- Euro

konnten wir uns in mehrere Gruppen aufteilen und die vielfältigen Angebote gut wahrnehmen.



Schulnachrichten



Kombi-Klassen an der Grundschule Flachslanden - (K)ein Schreckgespenst!



Herzliche Einladung zum Info-Abend rund um unsere Kombiklassen am Donnerstag, 4. Juli 2019 um 19 Uhr in der Grundschule Flachslanden.

Schulleiterin Tanja Schlußinger stellt zusammen mit Kolleginnen allen Interessierten das Konzept der Kombi-Klassen praxisnah vor. Auch Elternstellvertreter stehen an diesem Abend all Ihren Fragen Rede und Antwort!

Um besser planen zu können, bitten wir um kurze Anmeldung mit Angabe der teilnehmenden Personen per Mail an info@gs-flachslanden.de. Gerne können Sie uns hier auch schon Ihre Fragen nennen!

Tanja Schlußinger
Schulleitung

Ausflug zum Erfahrungsfeld der Sinne nach Nürnberg

Am 31. Mai 2019 fuhr die gesamte Grundschule Flachslanden mit zwei Reisebussen nach Nürnberg. Nach ca. einer Stunde erreichten wir das Gelände am Ufer der Pegnitz. Freundlicherweise hatten sich vier Eltern bereitgefunden, uns zu begleiten. Dadurch



Ausgerüstet mit einem Stempel verteilten wir uns im Gelände. Über einen Barfußpfad gelangten wir zu unserer ersten Station, wo bereits eine Helferin auf uns wartete. Sie zeigte uns erstaunliche optische Phänomene. Wir hatten zuvor noch nicht gewusst, dass es bunte Schatten gibt.



Besonders stark fühlten wir uns, als wir einen 65kg schweren Stein mit dem kleinen Finger bewegen konnten. Warum? Er war in Wasser gelagert und deshalb leicht drehbar. Danach ritten wir auf einem

schwebenden Stein, wo man sich wie auf Wolken fühlte.



Ein Bauwagen stellte eine riesengroße Camera obscura dar. Durch ein kleines Loch fiel wenig Licht auf eine fotosensible Leinwand. Dort entstand nach wenigen Minuten ein umgekehrtes Bild der Außenwelt. Lustig war das krumme Haus. Auf dem schrägen Boden verlor man schnell das Gleichgewicht und fühlte sich wie auf einem Schiff im Sturm.

Unsere Nasen wurden im Geruchszelt auf die Probe gestellt und unsere Geschicklichkeit beim Filzen von Bällen. Viel Geduld brauchten wir bei unserer Floßfahrt über die Pegnitz, weil das Floß nur durch die Strömung angetrieben wurde. Schneller ging es dann zurück über eine schwankende Hängebrücke und wir kamen rechtzeitig zurück zum Bus.



Das war ein besonders schöner, unvergesslicher Schultag!!!

Geschrieben von Gudrun Krieger, Lokman, Chalil und Osama im DAZ-Unterricht

Neues aus der Mittelschule Lehrberg

Die erste Hürde ist genommen! Bei der Abstimmung zur Namensfindung für unsere Schule beteiligten sich 10,35 %. Von den 321 abgegebenen Stimmen fielen 155 auf Johann-Kisling, 102 Stimmen auf Johanna Lößlein, 53 Stimmen auf Olga Wolff und 11 Stimmen

auf Bertha Kipfmüller. Damit hat sich die Mehrheit dafür ausgesprochen, unsere Schule von Grund- und Mittelschule Lehrberg in **Johann-Kisling-Schule** Lehrberg umzubenennen. Der Antrag geht nun über das Schulamt Ansbach und die Regierung von Mittelfranken zum Kultusministerium. Dort wird nach Überprüfung des Namensgebers auf seine Integrität hin über den Antrag entschieden. Dies wird sicherlich einige Zeit in Anspruch nehmen.

Der Schulname Johann-Kisling-Schule bezieht sich auf den ersten Schulmeister, der nachweislich im Jahr 1556 nach Lehrberg gekommen war. Kisling war somit der Gründer der Schulgeschichte in Lehrberg. Nachzulesen ist dies alles im Heimatbuch Lehrberg, das von Hartmut Hagelauer im Jahr 2007 herausgegeben wurde. Herr Hagelauer war von 1979-2001 als Konrektor an unserer Schule tätig. Von ihm stammt dankenswerter Weise auch der Namensvorschlag. Wir sind nun dabei, ein neues Logo für unsere Schule passend zum neuen Namen zu entwickeln. Nach der Anerkennung des Schulnamens durch das Kultusministerium wollen wir den Namen Johann Kisling mit Inhalt füllen. Wir als Schule sind überzeugt davon, dass wir dafür Verantwortung tragen, die Zukunft der Demokratie zu sichern – und dass Bildung der Schlüssel hierfür ist. Unser Namensgeber soll hierfür ein Repräsentant sein und in dieser Rolle in unser pädagogisches Leitbild eingehen.

Michaela Erben del Gaizo, Rektorin

Schulförderverein Flachslanden e. V.

PAUSENHOF ARENA One Team – One Dream



Wir, die Schulfamilie der Grundschule Flachslanden, wollen den Kindern die Möglichkeit geben, sich auf einem geschützten Feld sportlich, kreativ zu entfalten. An Engagement und Arbeitskraft mangelt es uns nicht – aber leider sind unsere finanziellen Mittel sehr beschränkt.



One Team – One Dream

Unter dem Motto ONE TEAM – ONE DREAM möchten wir Sie zu einem Teil unseres Teams machen. Unsere Kinder wünschen sich eine Pausenhof-Arena. Nicht nur um darin Fußball zu spielen – die Nutzungsmöglichkeiten sind vielfältig: Turnen auf weichem Untergrund, Minigolf, Kegeln, Federball, Pferdchenspiel, sind nur Einige davon. Auch könnten die Lehrer in diesem geschützten Feld den Unterricht nach draußen verlegen.



Anlieferung als Bausatz zur Eigenmontage

Helfen Sie uns, unsere innovativen Visionen Realität werden zu lassen.

Werden auch Sie ein Teil des Teams!

Da die Pausenhof-Arena nicht im geplanten Umbau und der Neugestaltung des Pausenhofes inbegriffen ist, kommen wir als Schulförderverein zum Einsatz. Zusammen mit dem Elternbeirat und der Lehrerschaft der Grundschule Flachslanden, sind wir fest entschlossen unser Projekt umzusetzen.



Aufbauaktion mit Eltern, Sponsoren und Helfern (1 Tag), Einweihung im Rahmen eines Grillfests

Wir sind auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Jede Spende zählt!

Da die Arena zum neuen Schuljahr September 2019 fertig gestellt sein soll, wären wir für einen Spendeneingang bis zum 31.07.2019 dankbar. Spendenquittung wird ausgestellt. Ebenso wird gegen Ende des Jahres eine Auflistung aller Spender im Amtsblatt Flachslanden veröffentlicht.

Minispielfeld:

- Maße: 10 x 15 m
- Bandenelemente aus PVC-Verbundelementen
- 2 Tore, inkl. Tür und Ballfangnetze
- Sportboden aus EPDM-Granulat
- Kosten ca. 18.000 €



Zahlungsempfänger:

Schulförderverein Flachslanden e.V.

IBAN: DE37 7656 0060 0005 4042 90

SWIFT:GENODEF1ANS

VERWENDUNGSZWECK:

NEUGESTALTUNG PAUSENHOF

Bei Rückfragen können Sie sich gerne jederzeit an Frau Melanie Sorace unter: 0160/ 932 930 11 wenden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!!!

EXTRA Senioren

Johannitag



Der Johannitag, der auch Mittsommernacht genannt wird, fällt immer auf die Nacht vom 23. auf den 24. Juni, den Tag des hl. Johannes des Täufers. Die Abende sind Ende Juni angenehm warm, die oft malerischen Sonnenuntergänge sind spät am Abend. Bei diesen lauen Nächten liegt ein Zauber in der Luft.

Heidnische Bräuche von Kelten und auch Germanen wurden von den Menschen übernommen und gehören zum Jahresablauf dazu, so auch das Johannifest. Im Brauchtum war es da im 19. Jahrhundert üblich, dass unverheiratete Paare Hand in Hand über ein brennendes Feuer sprangen. Diese Paare, vor allem aber diejenigen, die sich nach dem Sprung immer noch an der Hand hielten, galten als Brautpaare der Zukunft.

Heute hätten viele der Jugendlichen noch ihr Smartphone in der anderen Hand und würden das Ganze aufnehmen und wahrscheinlich ins Netz stellen. So haben sich die Zeiten verändert. Ob alles was neu ist, gut ist, man weiß es nicht.

Jedenfalls wünsche ich allen eine gute Zeit, schönes Wetter, den nötigen Regen für die Felder und den Garten, erholsame Urlaubstage, vor allem aber beste Gesundheit.

Edeltraud Imschloß

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im Juli 2019

Zum 80. Geburtstag

- Gudrun Henninger, Wippenau 3

Zum 85. Geburtstag

- Johann Schühlein, Kellern 2
- Babette Ritt, Virnsberger Weg 1

Zum 90. Geburtstag

- Georg Wehr, Hainklingen 4

Zum 91. Geburtstag

- Anny Müller, Neustetter Straße 15

Zum 92. Geburtstag

- Johann Albrecht, Ansbacher Straße 7

Zum 93. Geburtstag

- Anna Marks, Hammerweg 1



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Lili Szabó, Wolfsgruben 24

Eheschließungen

- Andrea Stadler und Vasile Tomoiagă, Bad Windsheimer Straße 38
- Petra Reuter und René Reiter, Ansbach
- Helene Bischoff und Andreas Hufnagel, Mitteldachstetten
- Sara Neumeier und Andreas Leichs, Kettenhöfstetten 2
- Deniz Yildirim und Jens Ringlein, Neuendettelsau
- Stefanie Kistler und Roland Ritt, Virnsberger Weg 3
- Verena Probst und Jörg Hofmann, Schmalnbühl 17
- Andrea Würll und Makus Jakowski, Hohenau

Sterbefälle

- Johann Arlt, Neustetten, Eichenweg 1
- Elsa Hofmann, Virnsberg, Schlotfegergasse 8
- Ignatz Brückner, ehemals Schmalnbühl

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Flachslanden
Juli 2019**

Donnerstag, 04. Juli

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 05. Juli

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 07. Juli, 3. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Michael Mikosch (Gideonbund)

Mittwoch, 10. Juli

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzzranke im Gemeindehaus

Donnerstag, 11. Juli

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 12. Juli

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Samstag, 13. Juli

8.30 – 12.30 Uhr Konfitag im Gemeindehaus

Sonntag, 14. Juli, 4. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst anders mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik und Team; anschließend Stehimbiss

Donnerstag, 18. Juli

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 19. Juli

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 21. Juli, 5. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zur Gnadenen und Eisernen Konfirmation mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

9.30 Uhr KiGo-live

18 Uhr Konzert come'AN'sing, Eintritt frei – Spenden erbeten

Dienstag, 23. Juli

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Mittwoch, 24. Juli

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzzranke im Gemeindehaus.

Donnerstag, 25. Juli

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 26. Juli

8.30 Uhr Ökumenischer Schulschlussgottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik und Pfarrer Dieter Hinz

Freitag, 26. Juli

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Juli, 6. So. n. Trinitatis

Der Gottesdienst in Flachslanden entfällt!
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Neustetten mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik und Pfarrer Dieter Hinz

Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1439,
E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de

Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Pfarramtssekretärin Katja Kett

Öffnungszeiten im Pfarramt:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 – 12 Uhr

Herzliche Einladung

Das Dekanat Ansbach bietet seit Januar 2019 ein neues Chorprojekt mit dem Namen „come`AN`sing“. Der Chor unter der Leitung von Dekanatskantor Carl Friedrich Meyer probt wöchentlich im Gemeindezentrum St. Johannis.

Das Repertoire besteht aus modernen Liedern, Gospels und Popsongs, die Gottesdienste und Konzerte mit popularmusikalischem Charakter bereichern werden.

Wir freuen uns auf das Konzert von „come`AN`sing“ in unserer St. Laurentius Kirche in Flachslanden am **Sonntag, den 21. Juli 2019 um 18 Uhr.**



Eintritt frei, Spenden erbeten!

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde



Juli 2019

Donnerstag, 04.07.2019

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

Samstag, 06.07.2019

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 07.07.2019: 14. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Eucharistiefeier

10:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier

Dienstag, 09.07.2019

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 11.07.2019

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 12.07.2019

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Sonntag, 14.07.2019: 15. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Eucharistiefeier

10:00 Unteraltenbernheim, Festzelt am Feuerwehrhaus: Ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest. Musikalische Umrahmung, anschließend gemütliches Beisammensein. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Alle sind herzlich eingeladen.

10:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier

Dienstag, 16.07.2019

16:00 Oberzenn, Marienheim: Hl. Messe

Freitag, 19.07.2019

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 20.07.2019

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 21.07.2019: 16. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Eucharistiefeier

10:00 Ansbach, Christkönig: Festgottesdienst mit anschließendem Pfarrfest. Alle sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 23.07.2019

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 25.07.2019

19:00 Neustetten, Kirche: Festgottesdienst zum Patrozinium

Freitag, 26.07.2019

8:30 Oberzenn, ev. Kirche: Ökumenischer Gottesdienst zum Schulschluss für alle Klassen

9:30 Flachslanden, ev. Kirche: Ökumenischer Gottesdienst zum Schulschluss für alle Klassen

Samstag, 27.07.2019

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 28.07.2019: 17. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier

10:00 Neustetten, Festzelt: Ökumenischer Festgottesdienst 850 Jahre Dorf- und 500 Jahre Kirchenjubiläum



Allen Schülern und Schülerinnen wünsche ich erholsame Ferien.



Pfarrer Dieter Hinz

Wallfahrt nach Altötting
17. August – 18. August 2019

Abfahrt:

- 5:45 Uhr Unteraltenbernheim (Bushaltestelle)
- 5:50 Uhr Sondernohe (Gasthaus Hofmann)
- 5:55 Uhr Boxau
- 6:00 Uhr Virnsberg (Busplatz)
- 6:10 Uhr Neustetten (Kirche)
- 6:20 Uhr Rügland (Kirche)
- 6:30 Uhr Ansbach (Christkönig)
- 6:35 Uhr Ansbach (Karlsplatz)



Fahrpreis: 35,- € Erwachsene - 15,- € Kind

Anmeldung bis Freitag, 02. August 2019

Pfarrbüro (Tel. 09829/304) oder über Herrn Hans Rupp (Tel. 09829/393)

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarrer Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr; Donnerstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



Di. 23.07.2019 und
Fr. 26.07.2019

Aus unserer Gemeinde

Fische zu verschenken

Da sich derzeit sehr viele Fische im Becken neben dem Rathauseingang befinden, werden wir einige kostenlos abgeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Rathaus.

Ihre Gemeindeverwaltung

Zwölfuhrläuten aus Neustetten

Anlässlich der 850 Jahrfeier überträgt der Bayerische Rundfunk das Zwölfuhrläuten der Jakobuskirche am Sonntag, den 21. Juli 2019 im Hörfunkprogramm von BR Heimat und Bayern 1.

Vielen Dank an Fritz Arnold für die Organisation.

Der Festausschuss

Vereinsnachrichten

Fischerfest

Wann: 06. Juli 2019

Wo: Feuerwehrhaus Flachslanden

Beginn: 16.00 Uhr

Als Spezialität:

Frische, heiß geräucherte



Forellen

Steak und
Wurst vom
Grill

Lachs-
und Fisch-
semmeln

Kaffee und
Kuchen



Die Angelfreunde freuen sich auf Ihren Besuch.

Bayern Bazis Flachslanden

20.07.2019

18:00 Uhr

Hauptversammlung
im Vereinsheim

Wolfgang Hrabak

1. Vorstand

Bayern Bazis Flachslanden



TENNIS-DOPPEL-TURNIER

am Sa., 06.07.2019
von 14-18 Uhr

- Für Freizeitspieler und alle, die Lust haben, Tennis auszuprobieren
- Anmeldung am besten als Zweier-Teams
- Facebook (TSV Flachslanden Tennis)
- Email: tennis-flachslanden@gmx.de
- Schläger können ausgeliehen werden
- Auch dieses Jahr warten tolle Preise auf Euch (u.a. eine Mitgliedschaft für das restliche Jahr)
- Es darf während der nächsten Wochen auf der Anlage trainiert werden!



Partnerschaftsverein



Flachslanden – Cornil / Sainte-Fortunade e.V.

Einladung zu französischer Volksmusik

Am **Donnerstag, 11. Juli 2019** besucht eine Trachtengruppe aus der Corrèze unsere Gemeinde (Département in der französischen Partnerregion von Mittelfranken).

Um **18:30 Uhr** wird uns diese Gruppe eine Aufführung mit Musik und Tanz am Gasthof Kreuz in Virnsberg darbieten.

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Anschließend lädt der Partnerschaftsverein Flachslanden – Cornil / Sainte-Fortunade die französischen Gäste zum Abendessen in den Gasthof Kreuz ein.

Zeno Lamers

Partnerschaftsverein Flachslanden – Cornil/Sainte-Fortunade

SOZIALVERBAND

VdK OV Flachslanden 

Tagesfahrt des VdK OV Flachslanden

zum **ADLER** nach Haibach und anschließend nach Wertheim zur „Art of Chocolate“ am **Samstag, den 24.08.2019**.

Abfahrt um 07:40 Uhr am Marktplatz in Flachslanden.

Preis: 27,- € , im Preis inbegriffen: Fahrt, Frühstück mit Kaffee satt und Mittagessen.

Der VdK Ortsverband fährt zum Modemarkt ADLER nach Haibach. Es erwartet uns ein Frühstück mit Kaffee satt und eine Modeschau. Nach einem ca. 2stündigen Einkaufsbummel (wir erhalten auf alles 25 % Rabatt) erwartet uns ein Mittagessen ab 12:30 Uhr,

Putenrahmgeschneitztes mit Spätzle (Salat und Getränke selber zahlen).

Nach dem Essen gegen 13:30 Uhr fahren wir nach Wertheim zur „Art of Chocolate“ hier erwarten uns eine Trinkschokolade und Kostproben.

Nach der Besichtigung haben wir Zeit zur freien Verfügung, um uns Wertheim anzusehen, Kaffee zu trinken oder Abend zu Essen (wir machen keine Einkehr).

Gegen 18:30 Uhr geht es zurück nach Flachslanden.

Anmeldung bis spätestens 10. August 2019 bei Frau Däumler, Tel: 9 32 74 45 oder Frau Trammer, Tel. 5 66 oder Frau Henninger, Tel. 8 67.

SOZIALVERBAND

VdK OV Flachslanden 

Herbstfahrt zum Brombachsee

VdK Kreisverband und VdK Ortsverband Flachslanden laden zur Herbstfahrt an den Brombachsee am **Diens- tag, den 08. Oktober 2019**, ein.

Preis: 30,- € Mittagessen, Busfahrt, Kaffee und Kuchen und die Lichtenauer Musikanten

Getränke müssen selber vor Ort bezahlt werden.

Abfahrt ab Marktplatz Flachslanden, Zeitpunkt wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir fahren nach Ramsberg zur Anlegestelle. Von da beginnt die 4,5 stündige Schifffahrt. Ende ist gegen 15:30 Uhr. Wir werden vom Bus wieder abgeholt.

Der OV Flachslanden hat noch 11 Plätze frei.

Anmeldung (wegen der Planung der Busse) bitte bis 31. Juli 2019 bei Birgit Däumler, Tel. 9 32 74 45 oder Luise Henninger, Tel. 8 67

Birgit Däumler, 1. Vorstand



Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden e.V.



91604 Flachslanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228

Internet: www.vgl-flachslanden.de – Gemeinnützig tätiger Verein

Baum- und Sträucher- Sommerschnitt

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden lädt zu einem Schnittkurs für Bäume und Sträucher ein. Wir treffen uns in der **Obstanlage in Ruppertsdorf am Freitag, 12.7.2019 gegen 16.00 Uhr**. Gezeigt wird das Reißen an Hochstamm, Busch und Schnittmaßnahmen an Beerensträuchern und Weintrauben.



Weitere Info:

Halbtagesfahrt nach Schwabach Goldschlägermuseum, Fleischmann Modelleisenbahn und Kammerstein Kürbishof

Samstag, den 13.07.2019

Abfahrt: 12:30 Uhr am Marktplatz in Flachslanden

Es sind noch Plätze frei!

Anmeldung und Infos unter 09829/1228 oder bei den Ortsvertretern

Kirschbaum, 1. Vorsitzender



**!!ACHTUNG
TERMINÄNDERUNG!!**

**Der Obst -und Gartenbauverein
Virnsberg**
lädt Euch
recht herzlich zu unserem traditionellen
Sommerfest
am **17.08.2019** um **18Uhr**
am Feuerwehrhaus ein.
Auf euer Kommen freut sich

**Der Sonnenblumenwettbewerb
findet wie im letzten Jahr an einem separaten
Termin statt.**

Veranstaltungskalender

Juli

1. Juli 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhaus
3. Juli 11:30 Uhr
Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund
Monatsversammlung, Gasthaus Eisenbahn,
Rosenbach
3. Juli 20:00 Uhr
Imkerverein Flachslanden
Imkerstammtisch, Gasthof Rose
5. Juli 17:00 Uhr

- Angelfreunde Flachslanden**
Forellen schlachten
6. Juli 14:00 – 18:00 Uhr
TSV Flachslanden – Tennis
Tennis-Doppel-Turnier
6. Juli 16:00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
Fischerfest, Feuerwehrhaus Flachslanden
6. Juli 20:00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Monatsversammlung, Vereinsheim
11. Juli 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Gemeinsamer Nachmittag, Gasthaus Stöhr,
Sondernohe
11. Juli 18:30 Uhr
**Partnerschaftsverein Flachslanden – Cor-
nil/Sainte-Fortunade**
Auftritt einer Trachtengruppe aus der
Corréze, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
12. Juli 16:00 Uhr
**Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden**
Schnittkurs an Obstgehölzen und Sträu-
chern, Leitung Willi Grometer, Treffpunkt:
Obstlehrgarten Ruppertsdorf
13. Juli 12:30 Uhr
**Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden**
Halbtagesfahrt nach Schwabach zum Gold-
schlägermuseum und zum Kürbishof Schnell
nach Kammerstein
15. Juli 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhaus
17. Juli **Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**
Ausflug, Ziel ist noch nicht bekannt
20. Juli 18:00 Uhr
Bayern Bazis Flachslanden
Hauptversammlung, Vereinsheim
21. Juli 09:30 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde
Eiserne und Gnadene Konfirmation, St. Lau-
rentius-Kirche Flachslanden
26. – 29. Juli
**Kirchweih und 850 Jahrfeier der ersten ur-
kundlichen Erwähnung Neustettens**
27. Juli 13:00 Uhr
TSV Flachslanden – Tennis
Endspiele der Vereinsmeisterschaft, an-
schließend Sommerfest
27. Juli 14:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg
27. Juli **FFW Flachslanden**
Ferienspaß, Feuerwehrhaus

Anzeigen

BIO REUTEREI Monika Hochreuter & Hans Reuter GbR

Täglich frische Bio-Eier und selbstgemachte Bio-Nudeln aus eigener Produktion.
24 Stunden rund um die Uhr an unserem Bio-Eierautomat.

Monika Hochreuter & Hans Reuter GbR
Ebenhofstraße 9
91604 Flachslanden/Neustetten
Tel.: (09829) 1829

24h Frische

So finden Sie unseren 24 h-Bioautomaten:
in Neustetten bei Flachslanden immer der Beschilderung Richtung Schmalnbühl folgen!

KIRCHWEIH-SONNTAG
28.07. von 14 - 17 Uhr geöffnet!

Bioland®
DE-ÖKO-001
EU-Landwirtschaft

Wald zu verkaufen, Gemarkung Brünst, Forscherbuck, 10 050 m²
Tel. 0159/01452122

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Mit Spaß im **Ferienkurs** Lernstoff aufholen!

10 Unterrichtsstunden
39€*

- In wenigen Stunden Wissenslücken schließen
- Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten

* Gültig nur für Neukunden und nur in teilnehmenden Schülerhilfen. Einmalig buchbar in den Sommerferien 2019. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten oder bei staatl. geförderten Maßnahmen. Nicht zur Prüfungsvorbereitung geeignet. 1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstd. (5x 90 Min.)

Lassen Sie sich beraten:
0981 - 19 4 18

Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 - 19 4 18
www.schuelerhilfe.de/ansbach

Sanitär

Gas · Holz · Pellet
Wärmepumpe · Solar
Lüftung · Öl

Sperber
Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser Wissen
Ihre Wärme!**

Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.
Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:
0172 / 8566994

Herzlichen Dank
für die auf so vielfältige Weise
entgegengebrachte Anteilnahme
beim Abschied
unseres Vaters, Opas und Uropas

+ **Josef Dutz.**
Seine Kinder

ORTHOPÄDISCHER REHASPORT
MIT KOSTENÜBERNAME DER KRANKENKASSE

**Deine Gesundheit ist dir wichtig?
Wir sind der genau richtige
Ansprechpartner für Dich**

www.vitalpark-frankenhoehe.de

Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak e.K. Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden,
Tel: 0 98 29 - 932 22 72 Mail: fit@vitalpark-frankenhoehe.de

VitalPARK
FRANKENHÖHE





HIER FEHLST DU

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Elektrofachkraft (m/w/d) und Auszubildenden

Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung
- unbefristeter Arbeitsvertrag
- stetige Weiterbildungen
- familiäres Arbeitsklima

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

Interessiert? DANN JETZT BEWERBEN

Elektro Hinnerkopf, Obere Hindenburgstr. 38, 91611 Lehrberg
Tel.: 09820 / 91 92-0 | Fax: 09820 / 9192-31 | Mail: info@elektro-hinnerkopf.de 93%

Ihre Hilfe im Trauerfall

*Wir helfen durch qualifizierte Beratung
in schweren Stunden und kümmern
uns um die Hinterbliebenen und
stehen mit Rat und Tat zur Seite.*



Bestattungen Bodächtel
Industriestraße 2, 91604 Flachslanden
Oberdachstetten / Mitteldachstetten
Tel.: 09829/459 oder Mobil: 0160/99159873



KANZLER

EDV

Wir lösen Ihre Computer-Probleme!

- ✓ HARDWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ TELEFONANLAGEN
- ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN

- ✓ SOFTWARE
- ✓ IT BETREUUNG
- ✓ INTERNET
- ✓ DSL



**Kanzler EDV · Wolfsgruben 45 · 91604 Flachslanden
www.kanzler-edv.de · Tel.: 0 98 29 / 93 24 39**

TREMEL

Abbruch • Container • Entsorgung



... da weiß man,
dass es klappt!

Tremel Entsorgungs- und Transport GmbH
Waizendorf 5 info@tremel-entsorgung.de Tel.: 09822 83530
91572 Bechhofen www.tremel-entsorgung.de Fax: 09822 83531

FMC

BAGGERBETRIEB



Markus Faff
Brunnenleite 2,
90619, Trautskirchen
0173/7166889
09107/924321
✉ fmc.baggerbetrieb@gmx.de

Wir können nicht die Welt bewegen,
aber einen kleinen Teil davon.

▶ ERDARBEITEN
▶ LEITUNGSBAU

▶ KANALARBEITEN
▶ PFLASTERARBEITEN





Den Lauf der Jahreszeiten
frisch auf den Tisch

mit unserem Lieferservice oder in
unserem Hofladen!

Öffnungszeiten Hofladen: freitags 9-18 Uhr
Lieferservice: Montag-Freitag

Herzliche Einladung zum
Jubiläum-Hoffest
am 8. September 2019!

Egenhausen 54 • 91619 Oberzenn • 09844/9701800
DE-ÖKO-006 • info@baumannshof.de






Steuererklärung?

Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter
Thomas Bartelmeß
Boxau 14
91604 Flachslanden
☎ 09829 212315

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Vereinte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de



Ulrich's Hausmetzgerei

Hausschlachtungen
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Ulrich Hofmann
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

Angebot vom 01.07.2019 bis 31.07.2019

Steaks	0,65 €/100 g
Bratwurst	0,57 €/100 g
Bauch gewürzt	0,51 €/100 g
Minutensteaks	0,65 €/100 g

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr
Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

Horst GRITA WÄRMETECHNIK

Wir suchen

Heizungsbauer / Anlagenmechaniker m/w

Wenn Du

- eine abgeschlossene Berufsausbildung besitzt
 - Spaß am Job hast
 - Teamfähig bist
 - den Führerschein Kl.B besitzt
- und evtl. auch Kundendienstenerfahrung vorweisen kannst

bieten wir

- eine Leistungsgerechte Bezahlung
- ein angenehmes Betriebsklima
- diverse Fortbildungsmöglichkeiten / Schulungen
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabengebiete

Bewerbung bitte an
Horst Grita Wärmetechnik GmbH

In der Seel 18 91611 Lehrberg Tel.: 09820 9186866

Horst GRITA WÄRMETECHNIK

Wir suchen für 2019

Auszubildende(n) zum Heizungsbauer / Anlagenmechaniker m/w

Wenn Du einen abgeschlossenen Schulabschluß besitzt,
Freude an handwerklichen Tätigkeiten hast,
eine zukunftsorientierte, anspruchsvolle und
abwechslungsreiche Ausbildung suchst...

dann melde dich bei uns !!!

Bewerbung bitte an
Horst Grita Wärmetechnik GmbH

In der Seel 18 91611 Lehrberg Tel.: 09820 9186866



Zimmerei Berger

Als kompetenter Partner stehen wir Ihnen
in allen Belangen rund um **Dach**,
Wärmedämmung sowie
allen **Neu- und Umbauten**
gerne immer zur Seite.



Jetzt anrufen!
0174-73 73 600

Markus Berger
Schmalnbühl 11
91604 Flachslanden

www.zimmerei-berger.net

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen,
bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres
Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.

Elektrotechnik Achim Wagner

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt

Tel.: 09844-9789866
Mobil: 0171-7775077

Fax: 09844-9789867
Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,
Steuerungs- und
Kommunikationstechnik

E-Check (Elektro-Check)
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Hausprechanlagen,
Videoüberwachung

Satelliten- und
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik
und Lichtplanung

Ringstraße 12
91619 Oberzenn

A1 KTM Duke 125ABS
 A2 Honda CB 500 F 35 KW
 A Honda CBF 600 54 KW

FAHRSCHULE

Ansbach - Flachslanden

Graf

Inh.: Helmut Pfitzner

Unterricht in
 Flachslanden:
 Di + Do
 18.30 - 20.00 Uhr

Klasse B auf Wunsch
 Sonderfahrten bis Berlin

Berufskraftfahrer

Weiterbildung

Aufbauseminare

Telefon 09829-3 82
Mobil 0172-8 65 55 52



www.graf-fahrschule.de

Sebastian Heink

Finkenweg 7
 90599 Diethofen

Telefon 0 98 24/92 32 50

Telefax 0 98 24/92 32 52

E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten | ✓ Fassaden-Renovierungen |
| ✓ Vollwärmeschutz | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

Wir brauchen zur Verstärkung einen:



Bauingenieur (m/w/d)
Maurermeister (m/w/d)
Techniker (m/w/d)
Bauzeichner (m/w/d)



Ihre Bewerbung bitte an:
 Ehemann Bauunternehmen GmbH
 Industriestraße 12
 91604 Flachslanden
 E-Mail: info@ehemann-bau.de
 Tel.: 09829/94181

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und beschäftigen zurzeit 23 Mitarbeiter. Unser Tätigkeitsbereich umfasst die Erstellung von Rohbauten im Wohn- und Industriebau, Umbauten und Sanierungen, Außenanlage sowie schlüsselfertiges Bauen.

Ihr Profil:

abgeschlossene Berufsausbildung oder abgeschlossenes Studium
 freundliches Auftreten
 sorgfältige und eigenständige Arbeitsweise
 CAD-Kenntnisse

Ihre Aufgaben:

Aufmaßerstellung und -vorbereitung
 Massenermittlungen
 Angebotsvorbereitung
 Arbeiten in Office-Programmen und CAD

Wir bieten:

unbefristetes Arbeitsverhältnis
 leistungsbezogene Vergütung
 freiwillige, soziale Leistungen
 abwechslungsreiche Tätigkeit
 kollegiales Arbeiten

Ihre Möglichkeiten bei uns:

Interne Qualifizierung zum Bauleiter
 Eigenständige Projektabwicklung
 Weiterbildungen und Schulungen

Energiesparende Beleuchtung in allen Bereichen.
Wir beraten Sie gerne.

IHR PARTNER IN DER REGION
kompetent und kundennah
Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0



Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · www.photovoltaik-hornig.de

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



 **Meßlinger**
DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
In der Seel 18 · 91611 Lehrberg
Telefon: 09820 / 918 68 60

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung



Horst GRITA
WÄRMETECHNIK

In der Seel 18
91611 Lehrberg
Telefon: 09820/ 91 86 86 86
Fax: 09820/ 91 86 86 89

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!